



otto **Informiert** otto **hat** **überblick** otto **gibt** **auskunft**

Wegweiser 2017

Psychiatrie - Sucht - Gerontopsychiatrie



Herausgeber:

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft (PSAG) Magdeburg

Postanschrift:

Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle für Jugendhilfe-, Sozial- und Gesundheitsplanung
39090 Magdeburg

Hausanschrift:

Landeshauptstadt Magdeburg
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle für Jugendhilfe-, Sozial- und Gesundheitsplanung
Psychiatriekoordination
Wilhelm-Höpfner-Ring 4
39116 Magdeburg

Tel.: 0391 / 540 3241

Fax.: 0391 / 540 96 3242

E-Mail: heidi.sapandowski@jsgp.magdeburg.de

Internet: www.magdeburg.de / Suche: PSAG

Finanzierung:

AOK Sachsen-Anhalt - Die Gesundheitskasse
Lüneburger Straße 4
39106 Magdeburg

Druck:

Druckerei Mahnert GmbH
Hertzstraße 3
06449 Aschersleben

Der Wegweiser erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Der Wegweiser Psychiatrie-Sucht-Gerontopsychiatrie ist eine Initiative der AOK Sachsen-Anhalt im Rahmen der Selbsthilfeförderung, die auf eine gleichgewichtige Entwicklung von Selbsthilfe und professionellen Dienstleistungen zielt.

Selbsthilfe wird von den Betroffenen als eine gute Möglichkeit verstanden, außerhalb von zu Hause und ergänzend zu professionellen Hilfen neue soziale Anchlüsse zu finden, die gesundheitsfördernde Wirkung haben und die es ihnen gestatten, sich um sich selbst und um andere nach den Prinzipien der Gegenseitigkeit und Gleichberechtigung zu kümmern. Selbsthilfe kann den Weg zur Inanspruchnahme professioneller Hilfe bahnen und leistet zugleich einen entscheidenden Beitrag im Rahmen der Nachsorge.

Die vorliegende Broschüre vermittelt Ihnen sowohl Informationen über die in der Landeshauptstadt Magdeburg vorhandenen professionellen Dienste als auch die Angebote der Selbst- und Angehörigenhilfe für Menschen mit einer psychischen (auch alterspsychiatrischen) Erkrankung und/oder einer Suchterkrankung. Unter Berücksichtigung des individuellen Hilfebedarfs sollten professionelle Hilfen und Selbst-/Angehörigenhilfe miteinander kombiniert und vernetzt werden.

„Man hilft den Menschen nicht, wenn man für sie tut, was sie selbst tun können.“

Abraham Lincoln

Psychiatrie / Sucht / Gerontopsychiatrie

Psychiatrie

Sucht

Gerontopsychiatrie

Die spezifischen Hilfen/Angebote sind für die Zielgruppen

- psychisch kranke Menschen
- Suchtkranke und
- alterspsychiatrisch erkrankte Menschen

durch eine unterschiedliche Farbgebung hervorgehoben.

Neben diesen zielgruppenspezifischen Informationen sind noch einmal die Beratungs-, Behandlungs- und Therapieangebote farblich gekennzeichnet, die von allen drei Zielgruppen gleichermaßen in Anspruch genommen werden können.

Inhaltsverzeichnis

I.	Psychiatrie / Sucht / Gerontopsychiatrie	9
	Ambulante Dienste/ Beratungsstellen, Beratungs- und Betreuungsangebote	9
	Betreuungsbehörde Magdeburg	9
	Gesundheits- und Veterinäramt Magdeburg	9
	Telefonseelsorge	11
	Selbst- und Angehörigenhilfe	11
	KOBES - Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen	11
	Kontakt- und Begegnungsangebote	12
	„Der Weg“ e. V. – Stadtteilcafé im Neustädter Feld	12
	Arbeit und Beschäftigung	12
	Agentur für Arbeit	12
	Jobcenter Landeshauptstadt Magdeburg	13
	Freiwilligenagentur Magdeburg e. V.	13
	Ambulante, teilstationäre Behandlung/ Therapie/ Rehabilitation	13
	Fachärzte für Nervenheilkunde	13
	Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie	14
	Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	14
	Ärztliche Psychotherapeuten	14
	Psychologische Psychotherapeuten	14
	Klinikum Magdeburg gGmbH, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	16
	Universitätsklinik Magdeburg A.ö.R. / Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	18
	Universitätsklinik Magdeburg A.ö.R. / Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	19

Ambulante Dienste/ Beratungsstellen, Beratungs- und Betreuungsangebote	20
„Der Weg“ e. V. - Beratung zum Persönlichen Budget	20
Füreinander - Miteinander. Verein zur Förderung psychosozialer Arbeit e. V.	21
Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH - Familienentlastende Dienste	22
Psychosoziales Zentrum für Migrantinnen und Migranten in Sachsen-Anhalt	23
Selbst- und Angehörigenhilfe	23
Offener Gesprächskreis zum Wochenausklang	23
Offener Gesprächskreis für jüngere und jung gebliebene psychisch kranke Menschen	23
Selbsthilfegruppe „Hoffnung“	24
Selbsthilfegruppe für Depressionskranke I	24
Selbsthilfegruppe „Der WEG“	24
Sandbank	24
Selbsthilfegruppe „Angehörige psychisch kranker Menschen“	24
Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Kranker	24
Kontakt- und Begegnungsangebote	25
Kontakt- und Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen des Vereins „Der Weg“ e. V.	25
Kontakt- und Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige der Magdeburger Stadtmission e. V.	26
Psychose-Seminar	26
Wohnangebote	27
Ambulant Betreutes Wohnen der Magdeburger Stadtmission e. V.	27
Ambulant betreutes Wohnen - Lebensweise Magdeburg UG	28
Außenwohnen der Pfeifferschen Stiftungen	29
„Der Weg“ e. V. - Wohnverbund	29
Lebenshilfe- Werk Magdeburg gGmbH	30
Arbeit und Beschäftigung	31
Arbeitsambulanz der Pfeifferschen Stiftungen	31

Integrationsfachdienst Magdeburg / Stendal	32
Integrationsgesellschaft der Pfeifferschen Stiftungen	33
Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH	34
Pfeiffersche Rehabilitationswerkstatt (PRW) der Pfeifferschen Stiftungen	35
„via creare“ gGmbH, Trägergesellschaft für sozialorientierte Integrationsprojekte	37
Ambulante, teilstationäre Behandlung/ Therapie/ Rehabilitation	37
Akademie für berufliche Aus- und Weiterbildung Schweiger & Schmitt GmbH	37
Berufliches Trainingszentrum (btz)	38
Salo Bildung und Beruf GmbH	39
RPK Sachsen-Anhalt - Rehabilitation für Menschen mit psychischen Erkrankungen - Träger: RPK GmbH	40
Soziales Rehabilitationszentrum „St. Martin“ Magdeburger Stadtmission e. V.	41

III. Sucht

42

Beratungsstellen	42
DROBS Magdeburg - Jugend- und Drogenberatungsstelle Magdeburg	42
Suchtberatungsstelle des AWO-Kreisverbandes Magdeburg e. V.	43
Suchtberatungsstelle der Magdeburger Stadtmission e. V.	44
Selbst- und Angehörigenhilfe	45
AA Anonyme Alkoholiker	45
Guttempler Gemeinschaft „Elbaue“	45
Kreuzbund - Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft	45
Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe e. V.	45
Nachsorgegruppe Sucht	46
Selbsthilfegruppe Begegnung	46
Selbsthilfegruppe Frauen und Sucht	46
Selbsthilfegruppe Gesprächskreis für Angehörige	46
Selbsthilfegruppe Balance mit Kinderbetreuung	46

Selbsthilfegruppe „Happy People“	46
Selbsthilfegruppe „Wege aus der Sucht“	46
Selbsthilfegruppe „Leuchtfeuer“	46
Selbsthilfegruppe „LOS -Leben ohne Stoff“	46
Selbsthilfegruppe S.L.O.W. für Drogenabhängige	47
Selbsthilfegruppe Nichtraucher	47
Kontakt- und Begegnungsangebote	47
Saftladen	47
Wohnangebote	48
Ambulant Betreutes Wohnen für Suchtkranke	48
Sozialtherapeutisches Zentrum Haus „Am Westring“ der Volkssolidarität habilis gGmbH Sachsen Anhalt	49
Ambulante, teilstationäre Behandlung/ Therapie/ Rehabilitation	50
Medizinisches Versorgungszentrum an der Sternbrücke	50
SRH Medinet Fachklinik Alte Ölmühle	50
Tagesklinik an der Sternbrücke, Dr. Kielstein GmbH	51

IV. Gerontopsychiatrie

52

Ambulante Dienste/ Beratungsstellen, Beratungs- und Betreuungsangebote	52
Alzheimer Gesellschaft Sachsen-Anhalt e. V.	52
Pflegedienste/Sozialstationen	53
Zentrales Informationsbüro Pflege - Beratungsstelle für Probleme in der Altenpflege	54
Selbst- und Angehörigenhilfe	55
Angehörigengruppe von Demenzkranken	55
Kontakt- und Begegnungsangebote	55
Alten-Service-Zentren (ASZ)	55
Wohnangebote	56
Altenpflegeheim Haus Bethanien	56

ProVita - Seniorenpflegeheim - Olvenstedter Chaussee	57
Seniorenresidenz Hansa Park	57
Seniorenzentrum „St. Georgii“ - SALUS gGmbH	58
Wohnen und Pflegen Magdeburg gemeinnützige GmbH	59
Wohn- und Lebensprojekt für demenzkranke Menschen	60
Vitanas Demenz Centrum Am Schleinufer	61
Demenz-Wohngemeinschaft	62
Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz	62
MEDILUX - Demenzwohngemeinschaft	63
Tagespflegeangebote	63
Seniorenzentrum „St. Georgii“ - Tagespflegeeinrichtung	63
Tagespflege „Daheim“	63
Seniorat Tages- und Nachtpflege	63
Tagespflege Stadtfeld GmbH	64
Tagespflege/Sozialstation „Farmersleben“	64
Integrative Tagespflege – Haus Susanne und Walter	64
Tagespflege der Pfeifferschen Stiftungen	64
Tagespflege Humanas Olvenstedt	65
Caritas Pflegeheim Bischof-Weskamm-Haus	65

I. Psychiatrie / Sucht / Gerontopsychiatrie

Ambulante Dienste/ Beratungsstellen, Beratungs- und Betreuungsangebote

Betreuungsbehörde Magdeburg

Landeshauptstadt Magdeburg, Sozial- und Wohnungsamt

Wilhelm-Höpfner-Ring 4 / 39116 Magdeburg

Fax: 0391 / 540 6678

E-Mail: sozial-und-wohnungsamt@magdeburg.de

Zielgruppe:

- volljährige Personen, die aufgrund einer psychischen, geistigen, seelischen oder körperlichen Behinderung zurzeit oder auf Dauer nicht in der Lage sind, ihre rechtlichen Angelegenheiten ganz oder teilweise zu erledigen

Angebote:

- Unterstützung und Beratung in Betreuungsangelegenheiten für Betroffene, Betreuer, Bevollmächtigte in Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern (Betreuungsgericht, Soziale Dienste, andere Beratungsstellen und Institutionen)
- Gewinnung und Schulung von Betreuern
- Koordination der Betreuungslandschaft
- Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügungen, einschließlich Beglaubigung

Ansprechpartnerin/Sachgebietsleiterin:

Frau Lerche: Tel.: 0391 / 540 6688 / E-Mail: eileen.lerche@soz.magdeburg.de

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. und Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mi.: geschlossen

Gesundheits- und Veterinäramt Magdeburg

Sozialpsychiatrischer Dienst

Lübecker Straße 32 / 39124 Magdeburg

Zielgruppe:

Der sozialpsychiatrische Dienst der Landeshauptstadt Magdeburg ist eine Einrichtung des öffentlichen Gesundheitsdienstes und hält Angebote für psychisch

erkrankte, abhängig erkrankte, seelisch und geistig behinderte Menschen, deren Angehörige oder andere nahestehende Personen vor. Die Unterstützung erfolgt auf der Grundlage des Gesetzes über Hilfen für psychisch Kranke und Schutzmaßnahmen LSA.

Im gemeinsamen Gespräch unterstützen wir Sie, informieren und beraten über geeignete Hilfsmöglichkeiten und vermitteln bei Bedarf weiter.

Unsere Angebote:

Beratung:

Einzel- und Gruppengespräche, Angehörigengespräche, Hausbesuch bei Bedarf

Begleitung zu:

Ämtern, Institutionen, medizinischen und sozialen Einrichtungen

Nachsorge:

Menschen die Kontakt zur stationären Versorgung hatten, werden wenn Informationen vorliegen, kontaktiert, um weitergehende Unterstützung abzuklären und anzubieten.

Gruppenangebot:

Für Menschen mit einer psychischen Erkrankung, die sich aktiv mit anderen Betroffenen treffen wollen, steht jeden 2. Donnerstag im Monat ein Angebot zur Verfügung. Nähere Informationen unter der Telefonnummer: 0391 / 540 6076 im Sozialpsychiatrischen Dienst

Unsere Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten können:

- Entlastungsgespräche und Informationen zum allgemeinen Krankheitsverständnis
- Beratung und Betreuung zu Anliegen und Fragen der Alltags- und Krankheitsbewältigung
- Kontaktaufnahme in Form von Einzelgesprächen (auf Wunsch mit Partner und Familie)
- bei Bedarf aufsuchende Tätigkeit in Form von Haus- und Klinikbesuchen
- Vermittlung zu medizinischen und sozialen Einrichtungen
- Informationen zu den Möglichkeiten der weiteren Behandlung im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich
- Beratung und Information zu den Eingliederungshilfen nach dem SGB XII

Ansprechpartnerinnen/Sprechzeiten:

Leitende Ärztin des Sozialpsychiatrischen Dienstes:

Frau Dr. med. Schmidt

Tel.: 0391 / 540 6075

Sekretariat:

Frau Gutheins

Tel.: 0391 / 540 6076

Bereich Cracau/Mitte/Alte Neustadt:

Frau Altmann

Tel.: 0391 / 540 6078

Bereich Stadtfeld/Ottersleben:

Frau Merten

Tel.: 0391 / 540 6083

Bereich Olvenstedt/Sudenburg:

Frau Ubl

Tel.: 0391 / 540 6077

Bereich Südost:

Frau Franz

Tel.: 0391 / 540 6080

Bereich Neue Neustadt/Neustädter See/Rothensee/Neustädter Feld/Kannenstieg

Frau Wolf

Tel.: 0391 / 540 6081

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr und Di. 14.00 - 17.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Sonstige Bemerkungen:

Die Beratung ist kostenfrei, anonym und unterliegt der Schweigepflicht. Sie benötigen keine Überweisung oder Chipkarte.

Ein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Form der Hilfe besteht nicht.

Telefonseelsorge

Anonyme, vertrauliche und kostenlose Einzelberatung am Telefon bietet Ihnen die Telefonseelsorge unter der

Telefonnummer 0800 / 1110111 / -222 rund um die Uhr und kostenlos.

Selbst- und Angehörigenhilfe

KOBES - Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen

Breiter Weg 251 (Hasselbachplatz) / 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 / 4022 4184 / E-Mail: kontakt@kobes-magdeburg.de

Angebote:

- Information über die konkreten Angebote einzelner Selbsthilfe- und Angehörigengruppen
- Vermittlung von Betroffenen / Angehörigen in bestehende Selbsthilfegruppen
- Neugründung von Selbst- und Angehörigengruppen einschließlich Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung von Betroffenen / Angehörigen im Hinblick auf Selbst- und Angehörigenhilfe
- Organisation von „Selbsthilfe-Tagen“
- KOBES stellt Räumlichkeiten zur Verfügung

- Unterstützung bei der inhaltlichen Ausgestaltung der Selbsthilfegruppen

Ansprechpartner: Herr Sosnowski

Kontakt- und Begegnungsangebote

**„Der Weg“ e. V. – Stadtteilcafé im Neustädter Feld
Georg-Singer-Straße 32 / 39128 Magdeburg
Tel.: 0391 / 280 7617 / Internet: www.derwegev.de**

Zielgruppe: Keine spezielle Zielgruppe, Bürger des Stadtteiles

Angebote:

- Möglichkeit der Begegnung
- Kulturveranstaltungen
- Ausleihe von Büchern
- Imbiss: Frühstücksangebot, kleine Mittagsgerichte, Kaffee, Kuchen, Getränke

Ansprechpartnerin:

Frau Angelika Dannehl

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 10.00 - 17.00 Uhr / Fr.: 10.00 - 16.00 Uhr / So.: 14.00 - 16.00 Uhr

Sonstige Bemerkungen:

Der Zugang zur Cafeteria und der WC-Bereich sind barrierefrei.

Arbeit und Beschäftigung

**Agentur für Arbeit
Hohefortestraße 37 / 39104 Magdeburg
E-Mail: magdeburg.rehaSB@arbeitsagentur.de**

Angebot:

Beratung zu Fragen der Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Ansprechpartnerin:

Frau Kyn

Tel.: 0391 / 257 2257

Jobcenter Landeshauptstadt Magdeburg
Otto-von-Guericke-Straße 12a / 39104 Magdeburg
Internet: www.jobcenter-landeshauptstadt-magdeburg.de

Ansprechpartner*in:

Frau Bluhm Tel.: 0391 / 562 1443

Frau Junge Tel.: 0391 / 562 1345

Angebot:

- Beratung zu Fragen der Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben durch eine Integrationsfachkraft für Rehabilitation und Schwerbehinderung in Zusammenarbeit mit den zuständigen Rehabilitationsträgern
- Beschäftigungsorientiertes Fallmanagement als Hilfestellung bei der Lösung multipler Problemlagen und bei der Koordinierung der passenden Anlaufstellen und Beratungsangebote in der Stadt Magdeburg

Freiwilligenagentur Magdeburg e. V.
Verein zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements
Einsteinstraße 9 / 39104 Magdeburg
Telefon 0391 / 549 5840
E-Mail: info@freiwilligenagentur-magdeburg.de
Internet: www.freiwilligenagentur-magdeburg.de

Angebot:

Ein ehrenamtliches Engagement ist sinnstiftend, ermöglicht soziale Kontakte und bietet zahlreiche Möglichkeiten, Talente und Fertigkeiten zu erproben. Die Freiwilligenagentur unterstützt Sie dabei, ein ehrenamtliches Tätigkeitsfeld im Sozial-, Kultur-, Sport- oder Umweltbereich zu finden, das Ihren Interessen, zeitlichen und gesundheitlichen Ressourcen entspricht.

Beratungszeiten:

Di. und Do.

10 - 18 Uhr sowie nach Vereinbarung

Ambulante, teilstationäre Behandlung/ Therapie/ Rehabilitation

Fachärzte für Nervenheilkunde

		Vorwahl: 0391/
Dr. med. Karin Andrée	Lübecker Str. 23 /39124 Magdeburg	2523637
Dr. med. Ingrid Bernstein	Schönebecker Str. 68 /39104 Magdeburg	4011010
Dr. med. Matthias Bernstein	Schönebecker Str. 68 /39104 Magdeburg	4011010
Dr. med. Hildebrand Deike	Ulrichplatz 2 / 39104 Magdeburg	2529188
Dr. med. Sabine Dost	Hegelstr. 16 / 39104 Magdeburg	7346815
Dr. med. Ludwig Drees	Leipziger Str. 68 / 39112 Magdeburg	6228251



Dr. med. Jan Fenker	J.-Burger-Str. 15 / 39112 Magdeburg	5728420	
Dr. med. Angelika Honza	Breiter Weg 251 / 39104 Magdeburg	6208300	
		5975520	
Dr. med. Volker Kielstein	Planckstr. 4-5 / 39104 Magdeburg	565660	
Dr. med. Birgit Langen	Breiter Weg 251 / 39104 Magdeburg	6208300	
		5975520	
Dipl.-Med. K. Scheithauer	Hegelstr. 28 / 39104 Magdeburg	6219607	
Dipl.-Med. Kl.-Dieter Wetzels	Crucigerstr. 25 / 39128 Magdeburg	255180	

(Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt; www.kvsa.de; 21.10.16)

Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie

Vorwahl: 0391/

Zhenya Batalska	Gr. Diesdorfer Str. 24 / 39108 Magdeburg	5432811	
Dipl.-Med. Karen Binder	Braunschweiger Str. 6 / 39112 Magdeburg	6629160	
Dr. med. Ines Buchholtz	Arndtstr. 52 / 39108 Magdeburg	5065179	
Dr. med. Thomas Dost	Hegelstr. 16 / 39104 Magdeburg	7346815	
Dr. med. Jan Fenker	Jean-Burger-Str. 15 / 39112 Magdeburg	55728420	
Katrin Hennig	Einsteinstr. 2 / 39104 Magdeburg	6624848	
Dr. med. Stephanie Kant	Leipziger Str. 44 / 39120 Magdeburg	6714251	
Dr. med. Anousheh Kielstein	Am Fuchsberg 6 / 39112 Magdeburg	81067870	
Dr. med. Dietrich Onnasch	Klewitzstr. 14 / 39112 Magdeburg	6108020	
Dipl.-Med. Babette Stendel	Olvenst. Str. 14 / 39108 Magdeburg	4023192	
Dr. med. René Thiemann	Planckstr. 4-5 / 39104 Magdeburg	565660	
Dr. med. Margrit Vogler	Leibnizstr. 42 / 39104 Magdeburg	5976868	

(Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt; www.kvsa.de; 21.10.16)


Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Dr. med. Susanne Glöckner	Planckstr. 4-5 / 39104 Magdeburg	0391/565660
Dr. med. Elke Otto	Elbstr. 6 / 39104 Magdeburg	0391/4003321

(Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt; www.kvsa.de; 21.10.16)

Ärztliche Psychotherapeuten

Vorwahl: 0391/

Dr. med. Marion Heyer	Große Münzstr. 1 / 39104 Magdeburg	5045351	
Dr. med. Silke Scarbatha	Ebendorfer Str. 32 / 39108 Magdeburg	55760055	

(Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt; www.kvsa.de; 21.10.16)

Psychologische Psychotherapeuten

Vorwahl 0391/

Dipl.-Psych. Michael Behr	Moritzstr. 2 / 39124 Magdeburg	2587988	
Dipl.-Psych. Christine Behrend	Schellheimerplatz 6 / 39108 Magdeburg	6310334	
Dipl.-Psych. Jacqueline Breuer	Goethestr. 47 / 39108 Magdeburg	6628611	
Dipl.-Psych. Günter Bruchhage	Will.-Külz-Str. 8 / 39108 Magdeburg	2589144	
Dipl.-Psych. Karsten Dörnberg	Ernst-Reuter-Allee 15 / 39104 Magdeburg	5557926	
Dipl.-Psych. Janice Falkner	J.-Burger-Str. 1 / 39112 Magdeburg	0172/9532999	
Dipl.-Psych. Marcel Feldmann	Goethestr. 48 / 39108 Magdeburg	72739557	
Dipl.-Psych. Britta Freitag	Hannoversche Str. 1a / 39110 Magdeburg	5570775	

		2429346	
Frau Dipl.-Psych. Brigitte Fritzsche	Hegelstr. 28 / 39104 Magdeburg	5443559	
Frau Dr. rer. nat. Judith Gräve	Annastr. 36 / 39108 Magdeburg	5497865	
Dipl.-Psych. Sven Hagen	A.-Puschkin-Str. 27/1/39108 Magdeburg	5065046	
Dipl.-Psych. Janine Hartung	Feuerbachstr. 2 / 39104 Magdeburg	59749884	
Dipl.-Psych. Martina Heine	Freih.-v.-Stein-Str. 14/39108 Magdeburg	7330396	
Dipl.-Psych. Leilani Heinicke	An der Buck. Fähre 7/39104 Magdeburg	4008730	
Dipl.-Psych. Ann Marie Jenkins	Arndtstr. 40 / 39108 Magdeburg	5630719	
Dr. phil. Carmen Kindl-Beilfuß	Hegelstr. 18 / 39104 Magdeburg	5096016	
Dipl.-Psych. Dörte Klein	Hegelstr. 17 / 39104 Magdeburg	56283634	
Dipl.-Psych. Kurt Klaus Klein	Hegelstr. 26 / 39104 Magdeburg	5036947	
Dipl.-Psych. Michael Klesse	Bebelstr. 27a / 39116 Magdeburg		
Dipl.-Psych. Michael Klesse	Klewitzstr. 8 / 39112 Magdeburg	5558500	
Dr. rer. nat. Kristina Kohl	Heydeckstr. 9 / 39104 Magdeburg	55567830	
Dr. phil. Bärbel Körner	Kleiberweg 15 / 39110 Magdeburg	2529748	
Dipl.-Psych. Gunnar Körner	Goethestr. 58 / 39108 Magdeburg	74476834	
Frau Dipl.-Psych. Katrin Külbel	Humboldstr. 8 / 39112 Magdeburg	61080782	
Dipl.-Psych. Marianne Marieli Lahni	Sternstr. 30a/39104 Magdeburg	5639383	
Dipl.-Psych. Andrea Lange	Goethestr. 58 / 39108 Magdeburg	6310210	
Dipl.-Psych. Gabriele Lucas	Leipziger Str. 68 / 39112 Magdeburg	6228251	
Dipl.-Psych. Antje Marniok	Goethestr. 41 / 39108 Magdeburg	24358682	
Dr. phil. Alexandra Marx	J.-Burger-Str. 15 /39112 Magdeburg	12722239	
Dipl.-Psych. Sina Milkun	Humboldstr. 6 / 39112 Magdeburg	5558807	
Dipl.-Psych. Martina Minkner	Liebigstr. 6 / 39104 Magdeburg	7447888	
Dipl.-Päd. Dipl.-Psych Alina Müller	Goethestr. 8/39108 Magdeburg	60783801	
Dipl.-Psych. Robert Müller-Herwig	Sperlingweg 2/39110 Magdeburg	6073841	
Dipl.-Psych. Bianca Nause	Halberstädter Str. 102/39112 Magdeburg	24280997	
Dr. rer. nat. Barbara Orschinski	Sternstr. 21 / 39104 Magdeburg	5430284	
Dr. rer. medic. Dipl.-Psych. Ingolf Otto	Elbstr. 6 / 39104 Magdeburg	4003262	
Dipl.-Psych. Hannelore Paul-Fischer	Goethestr. 48/39108 Magdeburg	81908006	
Dipl.-Psych. Silke Reich	Krähenstieg 6 / 39126 Magdeburg	28886693	
Dipl.-Psych. Dana Sandmann	Bebelstr. 27a / 39116 Magdeburg	2880784	
Dipl.-Psych. Ehrentrude Sandriesser	Gr. Diesdorfer Str. 250/39108 Magdeburg	7324731	
Dipl.-Psych. Tina Schmidt	Breiter Weg 228 /39104 Magdeburg	88694603	
Dipl.-Psych. Andreas Scholz	Breiter Weg 228 /39104 Magdeburg	88694602	
Dipl.-Psych. Katrin Scholz	Breiter Weg 228 /39104 Magdeburg	88694600	
Dr. phil. Dipl.-Psych. Barbara Schulte-Steinicke	Hegelstr. 28 / 39104 Magdeburg	5443559	
Dipl.-Psych. Horst-Dieter Selent	Gellertstr. 17 / 39108 Magdeburg	7335444	
Dipl.-Psych. Antje Sichtung	Norbertstr. 1 / 39104 Magdeburg	60772304	
Dipl.-Psych. Diana Sodtke	Wilhelm-Külz-Str. 15 / 39108 Magdeburg		
Dipl.-Psych. Orsolya Somosy	Hegelstr. 34 / 39104 Magdeburg	58269171	
Dipl.-Psych. Wolfgang Peter Stifftel	Goethestr. 17/39108 Magdebur	5066791	
Dipl.-Psych. Claudia Thorandt	Feuerbachstr. 2 / 39104 Magdeburg	59749889	
Dipl.-Psych. Nicole Trautewig	Hegelstr. 17 / 39104 Magdeburg	5355893	

Dipl.-Psych. Ina Tyll	Gr. Diesdorfer Str. 246 / 39108 Magdeburg	88693800
Dipl.-Psych. Daniela Wagner	Humboldtstr. 8 / 39112 Magdeburg	61080783
Dipl.-Psych. Heidi Waldert	Bölschestr. 1a / 39104 Magdeburg	5037520
Dipl.-Psych. Constanze Wenzel	Friesenstr. 3 / 39108 Magdeburg	5067582
Dr. phil. Dipl.-Psych. Gudrun Werner-Hervieu	Goethestr. 37 / 39108 Magdeburg	6310783
Dipl.-Psych. Bettina Zeiler	Ebend. Ch. 49/39128 Magdeburg	81908001

(Quelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt; www.kvsa.de; 21.10.16)



Barrierefrei



Bedingt barrierefrei – mit Hilfen zugänglich



Praxis ist für gehbehinderte Patienten zugänglich

Klinikum Magdeburg gGmbH, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Chefarzt: Priv.-Doz. Prof. Dr. med. W. Jordan
Birkenallee 34 / 39130 Magdeburg
Internet: www.klinikum-magdeburg.de

Zielgruppe / Angebote: stationäre Behandlung

- Station C 3.2 – Akuttherapie
- Station C 3.1 – Komplextherapie
- Station C 4.2 – Gerontopsychiatrie
- Station C 4.1 – Psychotherapie / Mutter-Kind-Therapie
- Station D0 – Suchttherapie
- teilstationäre Behandlung
- Tagesklinik – Psychotherapie; Komplextherapie
- Tagesklinik - Gerontopsychiatrie
- ambulante Therapie
- Psychiatrische Institutambulanz – PIA

Diagnose- und Therapieangebote:

- Klinisch psychiatrisch-psychologische Diagnostik
- Computergestützte neuropsychologische Diagnostik
- Apparatetechnische (CMRT, CCT, digitales EEG) und laborchemische (Liquoranalytik) Diagnostik
- Einzel- und Gruppengesprächspsychotherapie
- tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie
- Verhaltenstherapie
- videogestützte Psychotherapie
- computergestütztes kognitives Training
- Pharmakotherapien
- Elektrokonvulsionstherapie (EKT)
- Licht- und Wachtherapien

- Entspannungstherapien (progressive Muskelentspannung, autogenes Training, QiGong)
- Kommunikative Bewegungstherapie, Sporttherapie, Physiotherapie, Feldenkrais, Tanztherapie
- Musiktherapie, Gestaltungstherapie, Ergotherapie
- Garten- und Arbeitstherapie, Therapie mit Tieren
- Ressourcenorientierte Bezugspflege
- Psychoedukation, soziales Kompetenztraining
- Soziotherapie, Angehörigensprechstunde, Freizeitgestaltung, Ausflüge, offenes Atelier
- Wiedereingliederung in das Arbeitsleben nach dem Hamburger Modell

Aufnahme:

Für die stationäre und teilstationäre Aufnahme ist eine Anmeldung durch den Hausarzt oder einen Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie oder Nervenheilkunde erforderlich.

In akuten Krisensituationen ist eine Vorstellung in der Notfallambulanz unseres Hauses jederzeit möglich. Dort wird durch den diensthabenden Arzt über die Aufnahme entschieden.

In der Psychiatrischen Institutambulanz ist auch eine Selbstvorstellung möglich.

Ansprechpartner:

Chefarzt (über das Sekretariat)		Tel.: 0391 / 791 3401
Akuttherapie:	Station C 3.2	Tel.: 0391 / 791 3430
Komplextherapie:	Station C 3.1	Tel.: 0391 / 791 3420
Psychotherapie/Mutter-Kind:	Station C 4.1	Tel.: 0391 / 791 3410
Gerontopsychiatrie:	Station C 4.2	Tel.: 0391 / 791 3440
Tagesklinik –Psychotherapie;		
Komplextherapie,	Station C 2.2	Tel.: 0391 / 791 3450
Tagesklinik – Gerontopsychiatrie		Tel.: 0391 / 791 3490
Institutambulanz (PIA):		Tel.: 0391 / 791 3470

Sozialdienst:

Frau Bogel		Tel.: 0391 / 791 3482
kathrin.bogel@klinikum-magdeburg.de		
Frau König		Tel.: 0391 / 791 3481
Meike.koenig@klinikum-magdeburg.de		
Frau Haberland		Tel.: 0391 / 791 3480
Diana.haberland@klinikum-magdeburg.de		
Frau Neuber		Tel.: 0391 / 791 3484
Heidrun.neuber@klinikum-magdeburg.de		
Frau Peters		Tel.: 0391 / 791 3469
Hannelore.peters@klinikum-magdeburg.de		

Frau Grenz
Olga.grenz@klinikum-magdeburg.de
Frau Dorina Rudolph
Dorina.rudolph@klinikum-magdeburg.de

Tel.: 0391 / 791 3466

Tel.: 0391 / 7913486

Universitätsklinik Magdeburg A.ö.R. / Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Direktor: Prof. Dr. med. T. Frodl

Leipziger Straße 44 / Haus 4 / 39120 Magdeburg

Tel.: 0391 / 671 5029

Internet: www.med.uni-magdeburg.de/fme/znh/kpsy

Zielgruppe:

Die Klinik behandelt alle psychischen Störungen, die bei Erwachsenen auftreten können wie depressive Syndrome und andere Gemütskrankungen, Angst und Zwangsstörungen, Psychosen, Persönlichkeitsstörungen, suizidale Lebenskrisen, posttraumatische Belastungsstörungen, Abhängigkeitserkrankungen (ohne Langzeitentwöhnung) sowie psychische Erkrankungen des Alters.

Die Klinik ist nach einem integrativen psychiatrisch-psychotherapeutischen Gesamtkonzept ausgerichtet und umfasst folgende Bereiche:

- Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) Tel.: 0391 / 671 3483
- Hochschulambulanz, Spezialambulanzen Tel.: 0391 / 671 3483
- Station 1 (geschlossene Station) Tel.: 0391 / 671 42-10 oder -12
- Station 2 (Gerontopsychiatrische Station) Tel.: 0391 / 671 4218
- Station 3 (offene Station) Tel.: 0391 / 671 4205
- Station 4 (offene Station) Tel.: 0391 / 671 5231
- Psychiatrische Tagesklinik Tel.: 0391 / 671 5224

Diagnostisch kommen zum Einsatz:

- psychopathologische Befunderhebung
- psychometrische Verfahren
- Struktur- und funktionsbildende Neuroimaging-Methoden (CT,MRT,SPECT,PET, EEG)
- tiefenpsychologische und verhaltenstherapeutische Exploration
- Labordiagnostik

Das Therapiespektrum beinhaltet:

- differenzierte Psychopharmakotherapie
- Verhaltenstherapie
- Dialektisch Behaviorale Therapie (DBT)
- Traumatherapie
- tiefenpsychologisch / psychoanalytische Verfahren

- Einzel- und Gruppentherapie
- Entspannungsverfahren
- Soziales Kompetenztraining
- Musiktherapie, Ergotherapie, Physiotherapie
- verschiedene Aktivierungsgruppen

Im Rahmen der Behandlung in der **Psychiatrischen Institutsambulanz (PIA)** werden neben den üblichen Behandlungsmethoden auch spezielle Diagnostik und Therapien für Betroffene mit Traumafolgestörungen, Borderline Störung, affektiven Störungen, ADHS, Psychosen, Demenzen, Angst- und Zwangsstörungen angeboten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit an Therapien wie z.B. Ergo- und Musiktherapie, kognitivem Training, Aktivierungsgruppe, Qi Gong und Patientenclubs teilzunehmen.

Die Sprechzeiten der PIA sind Montag - Freitag von 8.00 - 16.00 Uhr.

Ein öffentliches Weiterbildungsangebot zu medizinischen und sozialpsychiatrischen Themen findet jeden 3. Mittwoch im Monat (während des Semesters) um 17.00 Uhr im zentralen Hörsaal Haus 22 des Universitätsklinikums statt.

Gruppenangebote der Selbst- und Angehörigenhilfe und Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten der Uniklinik, sowie Hinweise zum Psychose- Seminar entnehmen Sie bitte dem Inhaltsverzeichnis des Wegweisers.

In akuten Krisensituationen ist eine sofortige Aufnahme über die zentrale Notaufnahme / bzw. PIA (tagsüber) möglich.

Ansprechpartner sozialpädagogischer Dienst / Sprechzeiten:

Frau Hoffmann	Tel.: 0391 / 671 4254
silke.hoffmann@med.ovgu.de	Fax.: 0391 / 672 1054
Frau Höfflin	Tel.: 0391 / 671 4199
frances.hoefflin@med.ovgu.de	Fax.: 0391 / 671 3373
Frau Klein	Tel.: 0391 / 671 3490
antje.klein@med.ovgu.de	Fax.: 0391 / 671 3373
Frau Ahrendt	Tel.: 0391 / 672 1052
janine.ahrendt@med.ovgu.de	

Universitätsklinik Magdeburg A.ö.R. / Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Direktor: Prof. Dr. med. J. Frommer

Leipziger Straße 44 / Haus 19 / 39120 Magdeburg Tel.: 0391 / 671 4200

Internet: www.med.uni-magdeburg.de/psychosomatik

Zielgruppe: Auf der Station und in der Tagesklinik der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie werden vor allem Patienten behandelt, die unter Psychosomatischen Störungen, Essstörungen, seelischen Störungen der

Krankheitsverarbeitung bei ernsten körperlichen Erkrankungen, Posttraumatischen Belastungsstörungen, Schwierigkeiten in zwischenmenschlichen Beziehungen, Depressionen sowie Angst- und Zwangsstörungen leiden.

In der psychosozialen Krebsberatungsstelle werden Krebserkrankte und ihre Angehörigen begleitet.

- Station (Haus 4) Tel.: 0391 / 671 4200
- Tagesklinik (Haus 19) Tel.: 0391 / 671 4200
- Psychosoziale Krebsberatung (Haus 14) Tel.: 0391 / 672 1241

Therapiespektrum:

Die Station der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie verfügt über 20 Behandlungsplätze. Das Behandlungskonzept beinhaltet psychodynamisch orientierte Gruppen- sowie Einzeltherapie.

Das tagesklinische Modell der Klinik umfasst eine neunköpfige geschlossene Patientengruppe, die über 12 Wochen psychotherapeutisch behandelt wird. Beide Behandlungssettings werden durch Musik-, Gestaltungs-, kommunikative Bewegungs- und systemische Familientherapie sowie progressive Muskelrelaxation (PMR) ergänzt.

In der psychosozialen Krebsberatungsstelle werden Krebsbetroffene und Angehörige durch professionelle psychoonkologische und psychosoziale Beratung in allen Phasen der Erkrankung begleitet. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen können Betroffene an Selbsthilfegruppen, Reha-Sportangebote und andere externe Dienste weitervermittelt werden. Darüber hinaus wird die Möglichkeit der Entlastung für onkologisch tätiges Fachpersonal angeboten.

II. Psychiatrie

Ambulante Dienste/ Beratungsstellen, Beratungs- und Betreuungsangebote

„Der Weg“ e. V. - Beratung zum Persönlichen Budget

Tel.: 0391 / 810 56310

E-Mail: abw-derwegev@t-online.de

Zielgruppe:

Menschen, die einen gesetzlichen Anspruch auf Hilfen zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben durch ein persönliches Budget realisieren möchten.

Angebote:

- Individuelle Unterstützung bei der Inanspruchnahme des Persönlichen Budgets
- Erbringung von Leistungen zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Ansprechpartnerin: Frau Katharina Schäfer

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Füreinander - Miteinander. Verein zur Förderung psychosozialer Arbeit e. V. - Mit Sitz am Klinikum Magdeburg gGmbH
Birkenallee 34 / 39130 Magdeburg / Telefon: 0392 / 6398 9933
Internet: www.fuereinander-miteinander-magdeburg.de
E-Mail: info@fuereinander-miteinander-magdeburg.de

(Hinweis: Der Verein kooperiert eng mit der Klinikum Magdeburg gGmbH.)

Zielgruppe:

- psychisch kranke Menschen oder von einer psychischen Erkrankung bedrohte Menschen sowie seelisch Behinderte oder von einer seelischen Behinderung bedrohte Menschen
- ehemals von einer psychischen Erkrankung betroffene Menschen
- Angehörige und sonstige interessierte Personen

Aufgabenschwerpunkte und Angebote:

- Präventions- und Informationsangebote:
 - Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit zur Entstigmatisierung psychischer Erkrankungen
 - Aufklärungsarbeit für Arbeitgeber und Arbeitnehmer
 - Förderung von innovativen Konzepten zur Fort- und Weiterbildung in Bezug auf psychische Erkrankungen
 - Bereitstellung von diversen Informationsmaterialien für Betroffene und Angehörige
 - Hilfe bei der Arzt- und Therapeutensuche über verlinkte Internetdatenbanken der Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt und der Bundespsychotherapeutenkammer
 - Kommunikations- und Beratungsmöglichkeiten für Betroffene, Angehörige und sonstige interessierte Personen
- Selbsthilfeangebote für Betroffene:
 - Angebote zur Förderung von Aktivitäten, die der Selbstfürsorge und Selbstwirksamkeitsüberzeugung psychisch kranker Menschen dienen
 - Kreativitäts- und Sportangebote zur Integration, Selbstwertstärkung und aktiven Bekämpfung der Vereinsamung von psychisch kranken oder ehemals psychisch kranken Menschen
 - Theaterprojekt „Irrlichter“ mit öffentlichen Auftritten zur Integration, Entstigmatisierung, Selbstwertstärkung und aktiven Bekämpfung der

Vereinsamung von psychisch kranken oder ehemals psychisch kranken Menschen

Informationen zu unseren Selbsthilfeangeboten:

- Theaterprojekt „Irrlichter“: (Treffen jeweils donnerstags um 14.00 Uhr im Bewegungsraum der Klinikum Magdeburg gGmbH, Birkenallee 34, Gebäude C, 2. Etage, Ergotherapiebereich)

- Kreativitäts- und Sportangebote:

a) Handarbeits- und Bastelgruppe (Treffen der Handarbeitsgruppe jeweils alle 14 Tage freitags um 14.00 Uhr und Treffen der Bastelgruppe jeweils montags um 14.00 Uhr.

b) Yogagruppe (Treffen jeweils montags um 17.00 Uhr, mittwochs um 17.00 Uhr und freitags um 14.00 Uhr im Bewegungsraum der Klinikum Magdeburg gGmbH, Birkenallee 34, Gebäude C, 2. Etage, Ergotherapiebereich)

Ausführliche Informationen über unseren Verein sowie unsere Präventions-, Informations- und Selbsthilfeangebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Ansprechpartner*innen:

Vereinsvorsitzende: Margit Mieth

stellv. Vereinsvorsitzender: Michael Koch

Kassenwart: Annette Politz

**Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH - Familienentlastende Dienste
Leipziger Straße 8a / 39112 Magdeburg
Tel.: 0391 / 990 00 345 / Fax: 0391 / 990 00 390**

Die Familienentlastenden Dienste bieten für Menschen mit Behinderungen, Menschen mit altersbedingten Einschränkungen sowie deren Familien und Angehörigen verschiedenste Betreuungs- und Unterstützungsleistungen an.

Die Leistungen umfassen unter anderem:

- Beratung zu rechtlichen Ansprüchen, zur Finanzierung von Angeboten und zu Möglichkeiten des Persönlichen Budgets

- individuelle Betreuung, Begleitung und Unterstützung

- Freizeitclub - Spaß mit anderen

- Reisedienst "Hin & Weg" - betreute Ein- und Mehrtagesreisen ins In- und Ausland

- Ferienspiele für Kinder

Ansprechpartner:

Andreas Isensee

E-Mail: andreas.isensee@lebenshilfe-md.de

Psychosoziales Zentrum für Migrantinnen und Migranten in Sachsen-Anhalt

Zweigstelle Magdeburg / Liebknechtstraße 55 / 39108 Magdeburg

Zielgruppe:

Flüchtlinge und Migrant*innen, die aufgrund von belastenden oder traumatisierenden Erlebnissen unter psychischen oder psychisch bedingten Beschwerden leiden.

Angebote:

- Psychologische Gespräche
- Entspannungs- und Stabilisierungsübungen
- Körperorientierte Arbeit
- Traumatherapie
- Trauerarbeit
- Psychologische Diagnostik
- Beratung in rechtlichen und sozialen Fragen

Aufnahmekriterien:

Die Angebote richten sich vorwiegend an Menschen mit geringen Deutschkenntnissen und eingeschränktem Krankenversicherungsschutz (Geduldete und Asylbewerber).

Ansprechpartnerinnen:

Tatiana Katcheishvili und Saadet Ismayil

Tel.: 0391 / 631 09 807

Telefonische Sprechzeiten: Dienstag

10.00 – 12.00 Uhr

Selbst- und Angehörigenhilfe

Offener Gesprächskreis zum Wochenausklang

Wann: 14-tägig freitags

10.00 - 12.00 Uhr

Wo: Begegnungsstätte der Magdeburger Stadtmission e. V., Leibnizstraße 4

Zielgruppe: Menschen mit einer psychischen Erkrankung

Ansprechpartnerin: Frau Hildebrandt

Tel.: 0391 / 532 44922

Offener Gesprächskreis für jüngere und jung gebliebene psychisch kranke Menschen

Wann: 14-tägig dienstags

15.30 - 17.30 Uhr

Wo: Begegnungsstätte der Magdeburger Stadtmission e. V., Leibnizstraße 4

Ansprechpartnerin: Frau Hildebrandt

Tel.: 0391 / 532 44922

Selbsthilfegruppe „Hoffnung“

Wann: montags 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Wo: Begegnungsstätte der Magdeburger Stadtmission e. V., Leibnizstraße 4
Ansprechpartner: Herr Görn, montags ab 13.30 Uhr Tel.: 0391 / 532 44922

Selbsthilfegruppe für Depressionskranke I

Wann: jeden 2. und 4. Do. im Monat trifft sich die Selbsthilfegr. 16.00 - 18.00 Uhr
Wo: KOBES (Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen) Breiter Weg
251 / 39104 Magdeburg
Ansprechpartner: Herr Sosnowski Tel.: 0391 / 402 24 184

Selbsthilfegruppe „Der WEG“

Wann: jeden 2. Mi. im Monat 18.00 - 20.00 Uhr
Wo: KOBES (Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen) Breiter Weg
251 / 39104 Magdeburg
Ansprechpartner: Herr Sosnowski Tel.: 0391/402 24 184

Sandbank

Wann: alle 2 Wochen dienstags 16.00 Uhr
Wo: KOBES (Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegr.) Breiter Weg 251 /
39104 Magdeburg
Ansprechpartner: Herr Sosnowski Tel.: 0391 / 402 241 84

Selbsthilfegruppe „Angehörige psychisch kranker Menschen“

Wann: zu erfragen in der Begegnungsstätte
Wo: Begegnungsstätte des Vereins „Der Weg“ e. V., Mechthildstraße 21 /
39128 Magdeburg
Ansprechpartnerin: Frau Birgit Rohne, Frau Stefanie Haas -
Sprechzeiten nach telefonischer Absprache, Tel.: 0391 / 251 6662

Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Kranker

Wann: einmal monatlich an einem Mi.: 17.00 - 18.30 Uhr
Wo: Universitätsklinik Magdeburg - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Haus 4, Konferenzraum / 1.Etage, Leipziger Straße 44 / 39120 Magdeburg
Ansprechpartnerin: Frau Höfflin (Dipl.-Sozialpädagogin) Tel.: 0391 / 671 4199
E-Mail: frances.hoefflin@med.ovgu.de
Termine: unter www.med.uni-magdeburg.de

Kontakt- und Begegnungsangebote

Kontakt- und Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen des Vereins „Der Weg“ e. V.

Mechthildstraße 21 / 39128 Magdeburg

Tel.: 0391 / 251 6662

E-Mail: begegnung-derwegev@t-online.de

Zielgruppe:

Seelisch behinderte und psychische kranke Menschen sowie deren Angehörige

Angebote:

Die Begegnungsstätte bietet Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung des Alltages an.

Sie ist offen für alle, die sich einsam fühlen und aufgrund ihrer psychischen Erkrankung oder seelischen Behinderung allein nicht am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können.

- Kreatives Gestalten
- Kultur- und Bildungsangebote
- Sportliche Aktivitäten
- Ausflüge
- Begleitete Urlaubsgestaltung
- Kochen und gemeinsamer Mittagstisch
- Einzelgespräche zur Bewältigung psychosozialer Probleme
- Gruppengespräche

Ansprechpartnerin: Frau Stefanie Haas

Öffnungszeiten:

Mo.	9.00 - 17.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 - 16.00 Uhr
Mi.	Ausflugstag (siehe www.derwegev.de oder telefonische Anfrage)
Do.	9.00 - 15.30 Uhr
und jeden 1. Sa. im Monat 11.00 - 15.00 Uhr	

Kontakt- und Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige der Magdeburger Stadtmission e. V.
Leibnizstraße 4 / 39104 Magdeburg
Tel.: 0391 / 532 4922
E-Mail: begegnung@magdeburgerstadtmission.de oder MagdeburgerStadtmission@t-online.de

Zielgruppe:

- Menschen, die wegen ihrer psychischen Erkrankung unter Beziehungsstörungen bis zur völligen Isolation leiden und / oder wegen ihrer vielfach unangepassten Verhaltensweisen nicht angenommen werden
- Menschen, die infolge neurotischer Fehlentwicklung zeitweise oder dauernd Kontaktschwierigkeiten haben
- Menschen, die noch nicht oder nicht mehr in der Lage sind, eine Arbeit oder eine arbeitsähnliche Tätigkeit auszuüben und die durch ihre Selbstversorgung und durch eigene Außenaktivitäten nicht hinreichend ausgefüllt sind
- Angehörige von psychisch Kranken, die mit ihrer Situation nicht zurechtkommen

Angebote:

- Einzelgespräche (nach Vereinbarung), Gruppengespräche
- jeden Donnerstag Frühstücksangebot von 9.00 - 11.00 Uhr
- alltagsbegleitende Hilfen
- Angebote sinnvoller Beschäftigung und Freizeitgestaltung (kreative Angebote, Sportangebote, kulturelle Veranstaltungen, Ausflüge, Spaziergänge usw.)

Ansprechpartnerin: Frau Hildebrandt

Öffnungszeiten: Mo.: geschlossen / Di. und Mi.: 10.00 - 16.00 Uhr /
Do.: 09.00 - 16.00 Uhr / Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr

Psychose-Seminar

Psychose-Seminar – ein dialogischer Erfahrungsaustausch zwischen Psychoseerfahrenen, Angehörigen und MitarbeiterInnen psychiatrischer Einrichtungen. In den Psychoseseminaren geht es darum, das Erleben von Psychosen aus den unterschiedlichen Sichtweisen der TeilnehmerInnen greifbar zu machen. Ziel dieser Seminare ist es, gemeinsam ein vollständiges Bild von Psychosen zu erarbeiten, Erfahrungen auszutauschen und voneinander zu lernen. Die Seminare haben keinen therapeutischen, sondern einen informativen Charakter.

Wann: in der Volkshochschule, Leibnizstraße 23
mehrere Veranstaltungen montags von 17.00 - 18.30 Uhr

Ansprechpartner*innen:

Universitätsklinik Magdeburg:

Dipl.-Sozialpädagogin Frau Höfflin Tel.: 0391 / 671 4199

Dipl.-Sozialpädagogin Frau Klein Tel.: 0391 / 671 3490

Sozialpsychiatrischer Dienst:

Dipl.-Sozialpädagogin Frau Franz Tel.: 0391 / 540 6080

Dipl.-Sozialpädagogin Frau Merten Tel.: 0391 / 540 6083

Frau Steinkamp-Tech (Fachkrankenschwester Uni Klinik Magdeburg)

Herr Hoppe (Arbeitsambulanz / Pfeiffersche Stiftungen)

Interessenten wenden sich bitte an o.g. Ansprechpartner. Termine sind unter www.med.uni-magdeburg.de zu finden.

Wohnangebote

Ambulant Betreutes Wohnen der Magdeburger Stadtmission e. V.
Leibnizstraße 4 / 39104 Magdeburg Tel.: 0391 / 532 4939
E-Mail: ambulantbetreuteswohnen@magdeburgerstadtmission.de

Zielgruppe:

Zum Personenkreis zählen volljährige, psychisch kranke und seelisch behinderte Männer und Frauen im Sinne des § 53 SGB XII, die vorübergehend oder für längere Zeit zur selbstständigen Lebensführung nicht in der Lage sind.

Dazu zählen insbesondere Personen:

- die einer stationären psychiatrischen Behandlung nicht oder nicht mehr bedürfen,
- bei denen eine stationäre Versorgung in einem Heim nicht oder nicht mehr erforderlich ist,
- die gegenwärtig ohne Hilfestellung nicht selbstständig ihren Alltag in einer eigenen Wohnung bewältigen können,
- die noch im Haushalt der Eltern leben und Hilfen zur Vorbereitung zum Leben in der eigenen Häuslichkeit benötigen

Angebote:

- Professionelle Betreuung in Wohngemeinschaften und in der eigenen Häuslichkeit
- Beratung und Unterstützung bei lebenspraktischen Aufgaben und der Alltagsbewältigung
- Hilfen bei der Tagesstrukturierung (z.B. Tages- und Wochenplanung, Gestaltung arbeitsfreier Zeit, individuelle Angebote zur Aktivierung, Arbeit und Beschäftigung)
- Selbsthilfetraining im Umgang mit der Erkrankung, Störung und/oder Krise

- Hilfe bei der Inanspruchnahme psychiatrischer oder medizinischer Hilfen, sozialer Dienste und Einrichtungen
- Hilfen zur Sicherung der materiellen Existenz, Durchsetzung sozialer Rechte, Umgang mit Ämtern und Behörden
- Hilfen zur Konfliktbewältigung und Krisenintervention
- Sozial- und Kommunikationstraining

Aufnahmekriterien:

Folgende Kriterien müssen erfüllt sein:

- Übernahme der Kosten zur Eingliederungshilfe durch den zuständigen Träger der Sozialhilfe
- Freiwilligkeit und die Bereitschaft zur Mitwirkung
- eine grundlegende Selbstständigkeit in allen Lebensbereichen

Keine Aufnahme erfolgt von Personen, die:

- akut suizidgefährdet sind
- primär an einer Suchtkrankheit leiden (Alkohol, Drogen)

Ansprechpartner / Sprechzeiten:

Frau Glowinski, Frau Sagehorn Montag - Freitag 08.00 - 16.00 Uhr

Ambulant betreutes Wohnen - Lebensweise Magdeburg UG

Mittagstraße 28 / 39106 Magdeburg

E-Mail: mail-an-lebensweise@web.de /

Internet: www.lebensweise-magdeburg.de

Tel.: 0176 / 835563

Ansprechpartnerin: Frau Franke

Angebot:

Das Angebot des Ambulant betreuten Wohnens richtet sich an volljährige Männer und Frauen, mit einer drohenden oder bereits vorhandenen wesentlichen Behinderung im Sinne §53, §54 oder §60 des SGB XII.

Das Ambulant betreute Wohnen bietet Unterstützungs- und Assistenzleistungen, für Menschen, die trotz ihrer psychischen Erkrankung oder seelischen Behinderung, selbstständig in der eigenen Wohnung leben und weiterhin wohnen möchten.

Leistungen im Überblick:

- Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Anleitung und Assistenz bei der Lebens- und Haushaltsführung
- Begleitung bei psychosozialen Problemen

- Förderung und Hilfestellung zur Verbesserung des gesundheitsbewussten Verhalten, u.v.m.

Weitere Leistungen sind Bestandteil unserer Arbeit. Erfahren sie mehr und kontaktieren Sie uns.

Die Betreuungsform des Ambulant betreuten Wohnens fordert ein gewisses Maß an Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Klienten in der Alltagsbewältigung und Lebensführung.

Außenwohnen der Pfeifferschen Stiftungen Pfeifferstraße 10 / 39114 Magdeburg

Zielgruppe: Psychisch kranke und seelisch behinderte Erwachsene

Angebote: Wohnmöglichkeiten im gesamten Stadtgebiet:

- Ambulant betreutes Wohnen: Wohnen in der eigenen Wohnung
- Intensiv betreutes Wohnen: Wohnen in einer Wohngemeinschaft oder in einer Einzelwohnung
- Ambulante Hilfen auf der Grundlage des Persönlichen Budgets

Unterstützung und Hilfe:

- bei der Bewältigung des Lebensalltages
- bei psychosozialen Problemen
- in der Gestaltung der Freizeit
- bei der Suche und Aufnahme einer Beschäftigung
- beim Umgang mit der eigenen Erkrankung

Ansprechpartnerin:

Frau Susann Scharf E-Mail:susann.scharf@pfeiffersche-stiftungen.org
Tel.: 0391 / 850 5384

„Der Weg" e. V. – Wohnverbund Georg-Singer-Straße 32 / 39128 Magdeburg

Zielgruppe: Psychisch kranke und seelisch behinderte Erwachsene

Angebote:

Für Menschen mit psychischen Problemen ist eine Wohn- und Betreuungsform, die ihren Bedürfnissen gerecht wird, meist mindestens genau so wichtig, wie medizinische Hilfen.

Folgende Wohnangebote, die für unterschiedliche Bedarfe entwickelt wurden, stehen zur Verfügung:

- Ambulant betreutes Wohnen in der eigenen Wohnung, Intensiv Betreutes Wohnen, Außengruppe, Wohnheim, Tagesförderung

Betreuungsinhalte:

- Unterstützung und Hilfe bei der Bewältigung psychosozialer Probleme
- Anleitung zum Handeln und Training von hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Hilfe bei der Inanspruchnahme der medizinischen Behandlung
- Förderung der Bildung
- Hilfe bei der Planung und der Inanspruchnahme von Freizeitangeboten und Urlaubsfahrten
- Erlernen von Strategien zum Umgang mit der psychischen Erkrankung und Bewältigung von Krisen
- Aufnahme einer geeigneten Beschäftigungs- oder Arbeitsmöglichkeit
- Hilfe zur Selbsthilfe

Aufnahmekriterien:

Anspruch auf Eingliederungshilfe nach §§ 53 und 54 SGB XII, Bereitschaft zur Mitwirkung

Ansprechpartnerinnen:

Ambulante Wohnangebote: Frau Katharina Schäfer Tel.: 0391 / 810 56310

E-Mail: abw-derwegev@t-online.de

Stationäre Wohnangebote: Frau Birgit Reichel Tel.: 0391 / 662 7942

E-Mail: spl-derwegev@t-online.de

Lebenshilfe- Werk Magdeburg gGmbH

Sülzeanger 1 / 39128 Magdeburg

Tel.: 0391 / 255 310

E-Mail: info@lebenshilfe-md.de / www.lebenshilfe-md.de

Die Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH hält differenzierte Wohnangebote u.a. für Menschen mit seelischer Behinderung vor:

- Plätze im Intensiv betreuten Wohnen an der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)
- Ambulant betreutes Wohnen

Arbeit und Beschäftigung

Arbeitsambulanz der Pfeifferschen Stiftungen
Maxim-Gorki-Straße 12, 5. OG / 39108 Magdeburg
Internet: www.pfeiffersche-stiftungen.de

Zielgruppe:

Zielgruppe sind nicht erwerbsfähige Menschen mit Beeinträchtigungen aufgrund von Behinderung oder chronischer Erkrankungen, die Leistungen in Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) erhalten oder die dem Grunde nach die Zugangsvoraussetzungen für eine Maßnahme im Eingangsverfahren, Berufsbildungsbereich oder im Arbeitsbereich einer WfbM erfüllen und entweder diese Leistungen schon wahrnehmen, oder sie nicht wahrnehmen, weil sie nicht in einer WfbM tätig sein wollen.

Angebote/ Leistungen:

- Erstinformation und Beratung von arbeitssuchenden Menschen mit Behinderung
- Klärung notwendiger Unterstützungsbedarfe anhand des Einzelfalls, Perspektivklärung
- Unterstützung/Klärung bei der Antragstellung bei der zuständigen Kostenträgerschaft
- Begleitung in: Leistungserprobung, Minijob, Ausbildung, Ehrenamt, Zuverdienst, Arbeitsverhältnis, Außenarbeitsplatz/ virtuelle WfbM, Einleitung von Hilfen, Begleitung von Übergängen, Nachhaltung von Verläufen
- Koordinierung und Durchführung eines Beratungs- und Qualifizierungsangebotes für Menschen mit Behinderung im Bereich Arbeit
- Beratung von Arbeitgebern: bezüglich Erprobung durch Praktika, Einstellung und Unterstützungsmöglichkeiten bei Arbeitnehmern mit Behinderung ggf. in Kooperation mit den Integrationsfachdiensten
- Beratung von Betrieben - auch hinsichtlich der Schaffung individueller Beschäftigungsplätze (Jobcarving)
- Peer Beratung durch EX-In Genesungsbegleiter
- Jobcoaching
- Eignungsdiagnostik

Aufnahmekriterien:

Menschen mit Behinderung, die:

- in einer WfbM bereits beschäftigt sind,
- Zugang zu einer WfbM oder im Eingangsverfahren haben
- Schüler und Schülerinnen in Abgangsjahrgängen der Förderschulen sind,
- Menschen, die Mehrfachbehinderungen haben
- Menschen, die psychische Beeinträchtigungen haben oder
- Menschen mit und ohne anerkannte Schwerbehinderung

Menschen mit dauerhafter voller oder teilweiser Erwerbsminderung ohne anerkannte Behinderung
- Chronisch Kranke und Unfallopfer

Ansprechpartner*innen:

Frau Bozduganova Tel.: 0391 / 50676-102
E-Mail: elitza.bozduganova@pfeiffersche-stiftungen.org
Herr Hoppe Tel.: 0391 / 50672-548
E-Mail: thomas.hoppe@pfeiffersche-stiftungen.org
Herr Jelenowska Tel.: 0391 / 50676-103
E-Mail: norman.jelenowska@pfeiffersche-stiftungen.org

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Integrationsfachdienst Magdeburg / Stendal
Bürostandort: Magdeburg - Träger: „Der Weg“ e. V.
Hasselbachplatz 2 / 39104 Magdeburg Tel.: 0391 / 563 90839
E-Mail: ifd-magdeburg@t-online.de

Aufgabe:

Beratung, Begleitung und Unterstützung von behinderten und schwerbehinderten oder von Behinderung bedrohten Menschen mit dem Ziel, diese in geeignete Arbeitsverhältnisse auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt oder in Ausbildungsverhältnisse zu begleiten bzw. Arbeitsverhältnisse zu sichern.

Angebote: Berufsbegleitung

Ziel:

- Sicherung eines bestehenden Ausbildungs- bzw. Beschäftigungsverhältnisses
- psychosoziale Begleitung am Arbeitsplatz
- Krisenintervention bei Konflikten am Arbeitsplatz
- Unterstützung bei Konflikten am Arbeitsplatz, z.B.: bei Umsetzung stufenweiser Wiedereingliederung nach langer Krankheit oder bei Über-/ oder Unterforderung

Unterstützung von behinderten jungen Menschen bei der beruflichen Orientierung

Ziel:

- Schüler aus Förderschulen bzw. integrativ beschulte Schüler und Schulabsolventen werden unterstützt, einen ihren Fähigkeiten entsprechenden Ausbildungs- oder Arbeitsplatz am allgemeinen Arbeitsmarkt zu finden
- Suche von geeigneten Praktikumsplätzen, Begleitung während des Praktikums

Begleitung von behinderten Menschen aus Werkstätten für Menschen mit Behinderungen beim Übergang in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Ziel:

- behinderte Beschäftigte aus Werkstätten werden durch individuelle Praktika am allgemeinen Arbeitsmarkt begleitet und können sich erproben
- individuelle Überprüfung, ob eine Ausgliederung aus der Werkstatt und eine Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich ist

Vermittlung von Rehabilitanden auf der Grundlage der „Gemeinsamen Empfehlungen nach § 113 (2) SGB IX“

Ziel:

- Unterstützung von Rehabilitanden bei der Suche eines ihrem Leistungsvermögen entsprechenden Arbeitsplatzes
- Integration von Rehabilitanden in den allgemeinen Arbeitsmarkt

Aufnahmekriterien:

Für Beratungen stehen wir jeder Person mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung zur Verfügung, die Unterstützung bei der Teilhabe am Arbeitsleben benötigt. Die notwendigen Voraussetzungen für eine engmaschige Betreuung durch den IFD werden im Einzelfall geprüft.

Ansprechpartner*innen:

Bereich Vermittlung

Frau Scholtisek

Tel.: 0391 / 563 90837

Frau Pachur

Tel.: 0391 / 563 90838

Bereich Berufsbegleitung

Frau Liebe

Tel.: 0391 / 258 1932

Herr Kiesel

Tel.: 0391 / 253 7923

Frau Zeitke

Tel.: 0391 / 288 6735

Integrationsgesellschaft der Pfeifferschen Stiftungen

Pfeiffersche Stiftungen, Pfeifferstraße 10 / 39114 Magdeburg

www.pfeiffersche-stiftungen.de / Internet: www.pfeiffers-leicht.de

Zielgruppe:

Die IPS ist ein Integrationsprojekt gemäß § 132 SGB 9. In der Cafeteria finden Menschen mit Schwerbehinderungen einen Arbeitsplatz. Ziel ist es, für Schwerbehinderte sozialversicherungspflichtige Dauerarbeitsplätze zu schaffen.

Angebot:

- Beschäftigung und arbeitsbegleitende Betreuung
- Aktuell 4 Arbeitsplätze im Arbeitsfeld Gastronomie

- Weitere Arbeitsfelder in Planung

Ansprechpartner: Geschäftsführer Herr Marc Fesca

Tel. 0391 / 8505 280 / Fax: 0391 / 8505 366

E-Mail: marc.fesca@pfeiffersche-stiftungen.org

Weitere Informationen zu Angeboten für Menschen mit Behinderungen:

Internet: www.pfeiffersche-stiftungen.de

Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH

Die Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH bietet im Rahmen der Teilhabe am Arbeitsleben ein differenziertes Angebot an beruflicher Bildung und integrierten Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderungen in vier Anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM) an. Berufliche Rehabilitation und Qualifizierung findet in folgenden Bereichen statt:

- Sülzeanger 1 / 39128 Magdeburg Tel.: 0391 / 255 31 30
 - Holzbearbeitung
 - Montage und Verpackung
 - Leichtmontage
 - Kantine / Gebäudereinigung
- Sülzborn 9 / 39128 Magdeburg Tel.: 0391 / 598 18 669
 - Bettenproduktion / Lattenrostmontage
 - Kantine / Gebäudereinigung
- Westring 36 / 39110 Magdeburg Tel.: 0391 / 607 36 110
 - Elektromontage
 - Metallbearbeitung
 - Kantine / Gebäudereinigung
- Leipziger Straße 8 b / 39112 Magdeburg Tel.: 0391 / 990 00 320
 - Textilpflege / Heißmangel / Wäscherei
 - Elektro- / Montage
 - Garten- und Landschaftspflege
 - Kreatives Gestalten (Keramik, Kerzen, Näherei)
 - Catering / Kantine
 - Gebäudereinigung

Zusätzlich bestehen Einsatzmöglichkeiten außerhalb der Werkstätten im Rahmen von Praktika und Beschäftigung auf ausgelagerten Arbeitsplätzen.

Individuelle, auf die Interessen und Fähigkeiten abgestimmte Einzelarbeitsplätze werden in den jeweiligen Bereichen eingerichtet.

Lebenspraktische und psychosoziale Hilfen stehen zur Verfügung:

- Soziales Kompetenztraining

- Kognitives Training
 - Einzel- und Gruppengespräche
 - Soziale Beratung, Begleitung und Unterstützung bei Antragstellungen
 - Begleitung im Rahmen des Psychologischen Dienstes der Werkstätten
 - Krisenhilfen
 - Teilnahme an kostenfreien arbeitsbegleitenden Maßnahmen
 - Differenzierte Bildungsangebote
- E-Mail: info@lebenshilfe-md.de

Pfeiffersche Rehabilitationswerkstatt (PRW) der Pfeifferschen Stiftungen

Pfeifferstraße 10 / 39114 Magdeburg

Tel.: 0391/ 850 5136

E-Mail: wfb@pfeiffersche-stiftungen.org /

Internet: www.pfeiffersche-stiftungen.de

Zielgruppe: seelisch behinderte Menschen ab dem 18. Lebensjahr

Angebote:

Als Angebot zur Teilhabe am Arbeitsleben bieten wir individuelle, auf die Interessen und Fähigkeiten abgestimmte Arbeitsplätze in folgenden Bereichen:

- Bürodienstleistung
- Montage und Konfektionierung / Fertigung
- Handwerksbereiche
- Floristik und Verkauf
- Kreativbereich / Näherei
- Gärtnerei- und Landschaftsbau
- Hostienbäckerei und Versand
- Hauswirtschaft

Zusätzlich bestehen Einsatzmöglichkeiten außerhalb der PRW:

- Individuelle Außenarbeitsplätze in Betrieben
- Außenarbeitsgruppe
- Vermittlung sowie Begleitung von Praktika auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Leistungen:

- berufliche Bildung
- stabile Tages-, Wochen-, Jahresstruktur
- sinnvolle Arbeit ohne Termindruck
- Rückzugs- und Ruhemöglichkeiten
- Angebot einer individuellen Tagesstruktur innerhalb der PRW
- soziale Kontakte
- Einzelarbeitsplätze

- Möglichkeit zur Teilnahme an kostenfreien Maßnahmen begleitend zur Beschäftigung entsprechend Ihren Bedürfnissen und Interessen wie: Tischtennis, Sport und Bewegung, Schwimmen, Laufgruppe, Kunst und Malkurs, Tagesfahrten und Ausflüge.

Darüber hinaus stehen Ihnen folgende lebenspraktische und psychosoziale Hilfen zur Verfügung:

- Volkshochschulkurs zur Weiterentwicklung der kulturtechnischen Kenntnisse
- Entlastungsgespräche im Psychologischen Dienst
- Einzel- und Gruppengespräche
- Soziale Beratung und Begleitung
- Krisenhilfen
- Verbesserung und Förderung der Handlungskompetenzen sowie der Bewältigungsstrategien im Umgang mit der Erkrankung
- Begleitung im Umgang mit Medikamenten / Unterstützung bei der Inanspruchnahme der medizinischen Versorgung
- Hirnleistungstraining
- Entspannung (Progressive Muskelrelaxation)
- Soziales Kompetenztraining
- Aromatherapie
- Psychoedukative Gruppenangebote:
- Zera-Trainingsprogramm zur Unterstützung der beruflichen Rehabilitation
- Stressbewältigungstraining
- STEPPS Skillstraining

Aufnahmekriterien:

Eingliederungsvorschlag durch die zuständigen Kostenträger

Ansprechpartner für Beratung, Aufnahme und Berufsbildungsbereich

Fachdienst: Frau Engel-Fesca Tel.: 0391 / 850 5263

Ansprechpartner Produktionsbereich

Fachdienst: Frau Nöhry Tel.: 0391 / 505 704

Sprechzeiten:

Mo. bis Do.: 08.00 - 15.00 Uhr

Fr.: 08.00 - 14.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

„via creare“ gGmbH, Trägergesellschaft für sozialorientierte Integrationsprojekte

Georg-Singer-Straße 32 / 39128 Magdeburg

Tel.: 0391 / 280 760 oder 0391 / 280 7635

E-Mail: ergo-derwegev@t-online.de

Zielgruppe: Menschen mit Behinderung

Angebote:

Als Partner für Bildungsträger und Ausbildungseinrichtungen bieten wir im Bereich Catering und Hauswirtschaft Praktikumsplätze an.

- Belastungserprobung nach Krankenhausaufenthalt, stufenweise Wiedereingliederung
- Versicherungspflichtige Arbeitsplätze
- Zuverdienst

Aufnahmekriterien:

Aufnahmekriterien können unterschiedlich sein und werden individuell geprüft.

Ansprechpartner: Herr Meinhold

Ambulante, teilstationäre Behandlung/ Therapie/ Rehabilitation

Akademie für berufliche Aus- und Weiterbildung Schweiger & Schmitt GmbH

Matthissonstraße 1 / 39108 Magdeburg Tel.: 0391 / 258 94-13/18

E-Mail: magdeburg@schweiger-schmitt.de /

Internet: www.schweiger-schmitt.de

Zielgruppe:

Die Akademie für berufliche Aus- und Weiterbildung Schweiger & Schmitt GmbH ist seit 1990 auf dem Bildungsmarkt präsent. Die Akademie Schweiger & Schmitt ist ein zertifizierter Bildungsträger nach DIN EN ISO 9001:2008 und eine vergleichbare Reha-Einrichtung nach § 35 SGB IX. Als einer der größten privaten Bildungsträger im mitteldeutschen Raum widmen wir uns vorrangig der beruflichen Wiedereingliederung von Rehabilitanden und der Qualifizierung von Arbeitsuchenden.

Am Standort Magdeburg werden insgesamt 24 Teilnehmer in unterschiedlichen beruflichen Bildungsmaßnahmen betreut. Nach erfolgreicher Beantragung der Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben (LTA) und entsprechender Bewilligung durch u. a. die Deutsche Rentenversicherung Mitteldeutschland und Bund, die

Agentur für Arbeit und das Jobcenter Magdeburg können folgende berufliche Bildungsmaßnahmen unterschieden werden:

- Berufliche Integration von Personen mit psychosozialer Beeinträchtigung (BIPP)
- Berufswegplanung (BWP), Arbeitserprobung / Berufsfindung (AE / BF)
- Berufliche Rehabilitation durch Umschulung (BRU), Kompetenz-Center (KC)

Angebot:

Mit besonderer Aufmerksamkeit widmen wir uns Menschen mit psychosozialen Beeinträchtigungen, welche sich bei uns über die Zugangsvoraussetzungen gemäß §112 Abs. 1 SGB III in der Einrichtung integrieren. Die Regelverweildauer beträgt 9 Monate. Das Ziel einer solchen beruflichen Bildungsmaßnahme ist die erfolgreiche Integration auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt durch den Abbau bestehender Vermittlungshemmnisse. In Verantwortung des psychologisch-sozialpädagogischen Dienstes (PSD) werden individuelle Interessen, Stärken und Förderbedarfe ermittelt. Gleichzeitig dient die Eingangsphase der psychischen, sozialen und körperlichen Stabilisierung durch Ergotherapie, Rehasport, Einzel- und Gruppengespräche sowie punktuelle Wissensvermittlung. Im Anschluss erhalten die Rehabilitanden die Möglichkeit, sich durch Praktika beruflich zu orientieren und so ein Beschäftigungsverhältnis zu begründen. Auch in dieser Phase erfolgt eine engmaschige Betreuung durch den PSD und die Integrationsbegleiter

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 08.00 - 16.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Plumhoff (Leiterin Bildungszentrum Magdeburg)

Berufliches Trainingszentrum (btz)

Seepark 7 / 39116 Magdeburg

Internet: www.bwsa-group.de

Das berufliche Trainingszentrum Magdeburg (btz) im Bildungswerk der Wirtschaft Sachsen-Anhalt e. V. ist eine spezielle Einrichtung zur ambulanten beruflichen Rehabilitation. Die Mitarbeiter/innen des btz unterstützen professionell Personen mit psychischen Beeinträchtigungen bzw. psychischen Erkrankungen bei der Aktivierung und der (Re)Integration in das berufliche und gesellschaftliche Leben.

Angebote:

- Arbeits- und Belastungserprobung und
- Berufliches Training in folgenden Bereichen:
 - Büro und Verwaltung
 - Gewerblich- technischer Bereich
 - Garten- und Landschaftsgestaltung
 - Gastronomie und Hauswirtschaft
- Rehabilitationsvorbereitungslehrgang (RVL)

Aufnahmekriterien:

Entscheidend für die Aufnahme ist die Prognose der Rehabilitationsfähigkeit sowie ein Mindestmaß an beruflicher Belastungsfähigkeit von 4 Stunden täglich.

Ansprechpartnerin/Sprechzeiten:

Frau Monika Schmidt:

Mo. - Fr.: 08.00 - 15.00 Uhr

Tel.: 0391 / 74469627 oder /74469649 E-Mail: monika.schmidt@bwsa-group.de

Sonstige Bemerkungen:

Das btz orientiert sich am Individualprinzip:

- individuelle Eintrittstermine
- individuelle Berufswegeplanung
- individuelle Leistungsanforderungen
- Qualifizierungs- und Betreuungsangebote

Salo Bildung und Beruf GmbH

Otto-von-Guericke-Straße 27/28 / 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 / 535 6930 / Fax: 0391 / 535 6931

E-Mail: salomagdeburg@salo-ag.de / Internet: www.salo-ag.de

Zielgruppe: Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Unterstützung von am Arbeitsmarkt benachteiligten Menschen bei der Entwicklung neuer beruflicher Perspektiven und alternativer Berufsfelder.

Angebote (Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben):

- NeueWege@SALO (WiA; BvB; RVL; ApBf)
- AuReA@SALO (WiA; BvB; RVL; ApBf)
- Meine Reha@SALO (ApBf)
- BPW Alpha
- HSA- Nachträglicher Erwerb des Hauptschulabschlusses in Vollzeit
- Case-Management für Rehabilitanden
- Bewerbungs- und VermittlungsCoaching, Integrationsberatung

Unser Dienstleistungsspektrum umfasst Angebote in den Bereichen:

- Eignungsfeststellung / Profiling
 - Arbeitsmarktorientierte Trainingsmodule
 - Berufliche Qualifizierungsangebote
 - Betriebliche Umschulungen
 - Betriebliche Praxiserprobung
 - Arbeits- und Ausbildungsplatzvermittlung
- Ziel ist die Integration unserer Teilnehmer in den allgemeinen Arbeitsmarkt.
Unsere Maßnahmen werden angeboten im Auftrag
- der Bundesagentur für Arbeit

- der Deutschen Rentenversicherungen
- des Jobcenters und anderer Sozialversicherungsträger und sind Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation in einer vergleichbaren Einrichtung nach § 35 SGB IX.

Ansprechpartnerin:

Frau Ilona Schmidt, Niederlassungsleiterin Tel.: 0391 / 5356930

Sonstige Bemerkungen:

Wenn Sie einen Informationstermin vereinbaren möchten oder Fragen haben, erreichen Sie uns montags bis freitags von 07.30 - 16.00 Uhr.

RPK Sachsen-Anhalt - Rehabilitation für Menschen mit psychischen Erkrankungen - Träger: RPK GmbH
Außenstelle Magdeburg - Halberstädter Straße 3 / 39112 Magdeburg
Tel.: 0391 / 555 8031 / Fax: 0391 / 555 8038
E-Mail: info.md@rpk-sachsen-anhalt.de
Internet: www.rpk-sachsen-anhalt.de

Zielgruppe:

Erwachsene mit psychischen Erkrankungen, die einer gezielten Förderung bedürfen, um ihre Arbeitsfähigkeit wieder herzustellen und die Integration in das Leben der Gemeinschaft zu erreichen.

Angebot:

Integriertes Konzept für die medizinisch-berufliche Rehabilitation; beide Phasen (medizinische Reha, berufliche Reha) können im Bedarfsfall auch einzeln genutzt werden.

Schwerpunkte der medizinischen Rehabilitation:

Diagnostik und fachärztliche Behandlung, Psychotherapie, psychosoziale Gruppenangebote, Bewegungs- und Ergotherapie, sozialpädagogische Einzelbetreuung / individuelles Fallmanagement
Dauer: bedarfsabhängig 3-12 Monate

Schwerpunkte der beruflichen Rehabilitation:

(Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben):
Training der Grundarbeitsfähigkeit und Belastbarkeit, Bildungsangebote und berufsvorbereitender Fachunterricht, Hilfen bei der beruflichen Orientierung, betreute Praktika, Unterstützung bei Arbeitsplatzsuche und Bewerbung, psychosoziale Angebote, individuelles Fallmanagement
Dauer: 9-18 Monate

Aufnahmevoraussetzungen:

- Feststellung des Rehabilitationsbedarfes sowie Kostenübernahme durch den zuständigen Leistungsträger
- Belastbarkeit für ganztägig ambulante Reha (med. Reha: mehr als 4 Stunden am Tag; berufliche Reha: 08.00 bis 15.00 Uhr)
- aktive Mitarbeit des Rehabilitanden an gemeinsam festzulegenden Zielen
- bei Abstinenz ist Angebot offen für Menschen mit psychischer Erkrankung und Substanzstörung

Sprechzeiten:

Für Fragen oder eine Terminvereinbarung erreichen Sie uns Mo. - Fr. 8.00 - 15.00 Uhr.

Persönliche Informationsgespräche sind nach Anmeldung jederzeit möglich.

Ansprechpartnerinnen:

Einrichtungsleitung: Melanie Schimek (Außenstellenleitung) /
Jutta Meinerts (ärztliche Leitung)
Information: Sibylle Düntzsch (Verwaltung)

Soziales Rehabilitationszentrum „St. Martin“ Magdeburger Stadtmission e. V.

Dräseckeplatz 1 / 39106 Magdeburg

Tel.: 0391 / 541 0944 / Fax: 0391 / 597 5841

E-Mail: sozialesrehazentrum@magdeburgerstadtmission.de

Zielgruppe:

Erwachsene Frauen und Männer mit psychischen Erkrankungen, die z. Zt. nicht arbeitsfähig sind und ein lebenspraktisches Training sowie Therapieangebote zur besseren Alltagsbewältigung benötigen.

Angebote:

Förderung:

- der Entwicklung einer individuellen Tagesstruktur
- der alltagspraktischen Fähigkeiten und Arbeitsgrundfähigkeiten
- der Kontakt- und Beziehungsfähigkeit
- der Interessen und der Freizeitgestaltung

Methoden:

- Haushaltstraining (wie Kochen, Einkaufen, Reinigen)
- Ergo- und Arbeitstherapie
- Kommunikationstraining
- Selbstsicherheitstraining und Anti-Angst-Training
- Sozial- und Orientierungstraining
- Denk- und Merkfähigkeitstraining

- Bewegungs- und Entspannungstraining
- Freizeitangebote
- Einzel- und Gruppengespräche

Aufnahmekriterien:

- Motivation, täglich die Einrichtung zu besuchen
- Bereitschaft, die Angebote bewusst zu nutzen
- Gruppenfähigkeit
- derzeitige Arbeitsunfähigkeit

Weitere Angebote:

Leistungen im Rahmen des Persönlichen Budgets

Ansprechpartnerinnen/ Sprechzeiten:

Frau Meier und Frau Knorreck / nach telefonischer Absprache

Sonstige Bemerkungen:

- die Arbeit im Bezugstherapeutensystem
- ein multiprofessionelles Team

III. Sucht

Beratungsstellen

DROBS Magdeburg - Jugend- und Drogenberatungsstelle Magdeburg
Weidenstraße 6 / 39114 Magdeburg
Tel.: 0391 / 252 7096 / Fax: 0391 / 544 1683

Zielgruppen:

Kinder, Jugendliche und Erwachsene ohne Alterseinschränkung

Angebote:

- Information und Beratung zu Suchtmitteln, Suchtmittelkonsum, Suchtmittelmissbrauch und Abhängigkeit in Form von Einzel-, Familien- und Gruppengesprächen
- Unterstützung bei jugendtypischen Problemlagen
- Vermittlung in weiterführende Hilfeangebote
- Psychosoziale Betreuung im Rahmen der Substitutionsbehandlung
- Ambulante Nachsorge nach erfolgter Entwöhnungsbehandlung / Adaption
- Begleitung von Selbsthilfegruppen

Aufnahmekriterien:

Beratung erfolgt kostenlos, auf Wunsch anonym, freiwillig

Ansprechpartner*innen:

Frau Evelin Nitsch-Boek , Herr Dominik Klawon , Herr Stefan Zeidler

Offene Sprechzeiten ohne Termin:

Mo. und Do. 09.00 - 11.00 und 14.00 - 17.00 Uhr

Di. und Fr. 09.00 - 11.00 Uhr

Weitere Beratungstermine sind montags bis freitags nach vorheriger Vereinbarung möglich.

Fachstelle für Suchtprävention an der DROBS

Tel.: 0391 / 253 6220

E-Mail: drobs-magdeburg@paritaet-lsa.de / Internet: www.drobs-magdeburg.de

Zielgruppen:

- Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene
- Lehrer*innen, Erzieher*innen u. ä. Berufsgruppen
- Eltern
- Personalverantwortliche in Betrieben

Angebote:

Projekttag, Workshops, Weiterbildungsveranstaltungen, schulinterne Fortbildungen, individuelle Beratung, thematische Elternabende

Ansprechpartnerinnen:

Jana Valentin; Anita Neutag; Sophie Wilke

Suchtberatungsstelle des AWO-Kreisverbandes Magdeburg e. V.

Schönebecker Straße 126 / 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 / 406 80 58/- 59 / Fax: 0391 / 406 80 44

E-Mail: suchtberatung@awo-kv-magdeburg.de

Zielgruppe:

Das Beratungsangebot richtet sich generell an erwachsene Suchtmittelabhängige bzw. an Suchtgefährdete ab dem 18. Lebensjahr und deren Angehörige.

Zielgruppe sind dementsprechend Konsumenten von legalisierten und illegalisierten Suchtmitteln, d.h. Alkohol, Medikamente, Tabak, Drogen und auch stoffungebundene Süchte (z. B. Kaufsucht).

Schwerpunkt ist die Begleitung von medikamentenabhängigen Menschen sowie die frauenspezifische Suchthilfe.

Angebote:

- Informationsvermittlung
- Einzelberatung für Betroffene, Gefährdete und deren Freunde und Familie bei Problemen mit stoffgebundenen und stoffungebundenen Abhängigkeiten
- Vermittlung von Entgiftungs- und Entwöhnungsbehandlungen
- Begleitende Hilfen im sozialen Umfeld
- Nachsorge und Selbsthilfe
- Krisenintervention
- Hausbesuche
- Multiplikatoren- und Präventionsarbeit

Ansprechpartnerinnen:

Jasmin Strilow und Kristin Siersleben

Sprechzeiten:

Mo – Do.:

09.00 - 12.00 Uhr

Di. und Do.:

14.00 - 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Bemerkung: Die Beratung erfolgt auf kostenloser, anonymer und freiwilliger Basis.

Suchtberatungsstelle der Magdeburger Stadtmission e. V.

Leibnizstraße 4 / 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 / 5324 913

E-Mail: beratungszentrum@magdeburgerstadtmission.de

Internet: www.magdeburgerstadtmission.de

Zielgruppe:

Beratung und Begleitung von Menschen, die Schwierigkeiten haben mit:

- Alkohol, Medikamenten, Illegalen Drogen, Glücksspiel, Nikotin

Beratung von Angehörigen und / oder Bekannten sowie Interessierten.

Angebote:

- Einzel- und Gruppengespräche
- Vermittlung von Entgiftungs- und Therapieplätzen
- Nachsorge nach medizinischer Rehabilitation
- Präventionsveranstaltungen
- Multiplikatorenschulungen
- Kurse für Menschen, die ihren Führerschein wegen Alkohol oder Drogen im Straßenverkehr verloren haben (MPU-Vorbereitung)
- Raucherentwöhnungskurse

Spezielle Angebote:

- Straßensozialarbeit für suchtkranke/suchtgefährdete Erwachsene
- Projekt „Prävention des Pathologischen Glücksspiel“

Ansprechpartner*innen:

Frau Klanert, Frau Unruh, Frau Dobbert, Herr Adler, Herr Wagner (Streetworker)

Sprechzeiten:

Beratungen sind wochentags zwischen 9.00 und 18.00 Uhr möglich.

Beratungstermine können telefonisch oder persönlich zu folgenden Sprechzeiten vereinbart werden:

Mo. - Do.: 09.00 - 11.00 Uhr / Di. und Do.: 14.00 - 16.00 Uhr

Sonstige Bemerkungen:

Selbstverständlich arbeiten wir vertraulich. Gesprächsinhalte und Personendaten werden nicht weitergegeben. Auf Wunsch beraten wir anonym.

Selbst- und Angehörigenhilfe

AA Anonyme Alkoholiker

Mo.:	Hoffnungsgemeinde Krähenstieg Krähenstieg 2	18.00 Uhr Kontakt: 0173 / 634 3527
Di.:	Ambrosiusgemeinde, Halberstädter Str. 132	10.00 Uhr Kontakt: 0176 / 315 02871
Mi.:	Max-Josef-Metzger-Straße 1a	9.00 Uhr Kontakt: 0177 / 741 7381
Fr.:	Max-Josef-Metzger-Straße 1a	18.00 Uhr Kontakt: 0171 / 802 0762
So.:	Max-Josef-Metzger-Straße 1a	10.00 Uhr Kontakt: 0171 / 802 0762

Jedes erste Meeting im Monat ist offen für Angehörige und Freunde.

Guttempler Gemeinschaft „Elbaue“

Do.: ASZ- Olvenstedt, St.- Josef-Straße 50a 19.00 Uhr
Kontakt: 0391/604 543 E-Mail: mail@guttempler-magdeburg.de
Internet: www.guttempler-magdeburg.de (für Betroffene und Angehörige)

Kreuzbund - Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft

Do.: Interkulturelles Beratungs- und Begegnungszentr. 18.00 - 20.00 Uhr
Karl-Schmidt-Straße 5c / Buckau
Kontakt: 0391 / 401 03 59

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe e. V.

Fr.: Magdeburger Stadtmission e. V., Leibnizstraße 4 18.00 - 20.00 Uhr
Kontakt: 0391 / 631 2459

Nachsorgegruppe Sucht

Jeden 2. und 4. Di. im Monat

16.00 - 18.00 Uhr

Suchtberatungsstelle des AWO-KV, Magdeburg e. V.; Schönebecker Straße 126

Kontakt: 0391 / 406 8058/59

Selbsthilfegruppe Begegnung

Di.: Suchtberatungsstelle des AWO-KV, Magdeburg e. V.,
Schönebecker Straße 126

16.00 - 18.00 Uhr

Kontakt: 0391 / 406 80-58 oder -59

Selbsthilfegruppe Frauen und Sucht

Jeden 1. und 3. Do. im Monat:

16.30 - 18.00 Uhr

Suchtberatungsstelle des AWO-KV, Magdeburg e. V.; Schönebecker Straße 126

Kontakt: 0391 / 406 80 -58 oder-59

Selbsthilfegruppe Gesprächskreis für Angehörige

Jeden 1. Di. im Monat

16.00 - 18.00 Uhr

Suchtberatungsstelle des AWO-KV, Magdeburg e. V.; Schönebecker Straße 126

Kontakt: 0391 / 406 80 58 oder -59

Selbsthilfegruppe Balance mit Kinderbetreuung

Jeden 2. und 4. Do. im Monat

16.30 - 18.00 Uhr

Suchtberatungsstelle des AWO-KV, Magdeburg e. V.; Schönebecker Straße 126

Kontakt: 0391 / 406 80 -58 oder-59

Selbsthilfegruppe „Happy People“

Do.: Saftladen Salbke / Greifenhagener Straße 7

18 - 20 Uhr

Kontakt: Frau Meyer , Herr Henseleit

Tel.:0162/844 7843

Selbsthilfegruppe „Wege aus der Sucht“

Do.: DROBS, Weidenstraße 6

16.30 - 18.00 Uhr

Kontakt: 0391 / 252 7096

Selbsthilfegruppe „Leuchtfeuer“

(für Menschen mit Essstörungen)

Mo.: DROBS, Weidenstraße 6

16.00 - 17.30 Uhr

Kontakt: 0391 / 252 7096

Selbsthilfegruppe „LOS -Leben ohne Stoff“

(für junge Drogenabhängige)

Jeden 2. Mi. im Monat: DROBS, Weidenstraße 6

17.30 - 19.00 Uhr

Kontakt: 0391/ 252 7096

Selbsthilfegruppe S.L.O.W. für Drogenabhängige

Mi.: 17.00 - 19.00 Uhr
Suchtberatungsstelle der Magdeburger Stadtmission e. V., Leibnizstraße 4
Kontakt: 0391 / 532 4913

Selbsthilfegruppe Nichtraucher

Jeden 1. Dienstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr
Suchtberatungsstelle der Magdeburger Stadtmission e. V., Leibnizstraße 4
Kontakt: 0391 / 532 4913

Kontakt- und Begegnungsangebote

Saftladen des Internationalen Bundes

Zielgruppe: Das EU-geförderte Projekt richtet sich an Menschen, die abstinent leben wollen (ab 27 Jahren).

Angebote:

- kreatives Gestalten
- Gesellschaftsspiele
- Tischtennis, Dart
- kleine Ausflüge in und um Magdeburg
- Veranstaltungen und Vorträge
- Vermittlung an fachliche Beratungsstellen (z. B. Fachärzte, Kliniken, Schuldnerberatung etc.)
- kleine Koch- und Backangebote, Nähkurs
- Bauchtanz für Frauen

Standorte:

Neustädter Feld im Nachbarschaftszentrum Othrichstraße 30 / 39128 Magdeburg	Salbke im Bürgerhaus „Alte Schule“ Greifenhagener Straße 7 39122 Magdeburg
-----------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------

Ansprechpartnerin:

Frau Schwarz Tel: 0151 / 156 50 891 Frau Meyer Tel: 0162/844 7843

Öffnungszeiten:

Mo.: 12.30 – 18.00 Uhr	Mo. - Fr.: 13.00 - 17.00 Uhr
Mi., Do.: 12.30 – 17.00 Uhr	Suchtberatung(14-tägig Fr.: 15 Uhr)

Wohnangebote

**Ambulant Betreutes Wohnen für Suchtkranke
Hilfen für Suchtkranke der Gemeinnützigen Paritätischen
Sozialwerke - PSW GmbH, Sozialwerk Behindertenhilfe
Dr.-Grosz-Straße 4 / 39126 Magdeburg
Tel.: 0391 / 251 3755 / Fax: 0391 / 289 0181
E-Mail: abwmagdeburg@paritaet-lsa.de**

Zielgruppe:

Aufnahme von erwachsenen seelisch behinderten Männern und Frauen infolge Sucht (Alkohol-, Medikamenten-, Drogenabhängigkeit, Spielsucht, Polytoxikomanie), auch Paare und Familien, die aufgrund ihrer psychischen Instabilität und ihrer desolaten sozialen Situation vorübergehend mit einer sofortigen selbstständigen Lebensführung überfordert wären und ohne eine entsprechende Betreuung in hohem Maße rückfallgefährdet wären.

Angebote:

- Professionelle Betreuung in Wohngemeinschaften für Suchtkranke
- Möglichkeit der Betreuung im eigenen Wohnraum
- Sozialpädagogische und lebenspraktische Hilfestellung (u. a. Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, der Wohnungs- und Arbeitssuche, Schuldenregulierung, Förderung von Freizeitaktivitäten, Schul- und Ausbildungssituation)
- Begleitung in Krisenfällen
- Einzelgespräche und auf Wunsch Angehörigengespräche
- eigene Selbsthilfegruppe

Aufnahmekriterien:

- Aufnahme in der Regel nach einer abgeschlossenen Entwöhnungsbehandlung oder im Einzelfall als Überbrückung der Wartezeit bis zum Therapiebeginn
- Ausreichende Abstinenzmotivation und Kooperationswille zur Inanspruchnahme von Hilfen, sowie Bereitschaft zu notwendigen Veränderungen im Leben
- Übernahme der Kosten zur Eingliederungshilfe durch den zuständigen örtlichen Träger der Sozialhilfe

Nicht aufgenommen werden Menschen:

- mit akuten oder chronischen Erkrankungen, wenn damit die Notwendigkeit einer umfassenden medizinischen Betreuung verbunden ist,
- deren defizitäre Persönlichkeitsentwicklung ein Leben in der Gemeinschaft verunmöglicht
- die stark suizidgefährdet sind.

Ansprechpartner*innen:

Herr Kwasniewski, Frau Fahrenbruch, Frau Labza

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 08.00 - 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

**Sozialtherapeutisches Zentrum Haus „Am Westring“ der
Volkssolidarität habilis gGmbH Sachsen Anhalt**

Gr. Diesdorfer Straße 53 / 39110 Magdeburg

Tel.: 0391 / 736 270 / Fax: 0391 / 736 2714

E-Mail: info@magdeburg.vs-habilis.de

Internet: www.vs-habilis.de

Zielgruppe:

Aufnahme finden Menschen, die aufgrund einer Alkoholabhängigkeit folgeschädigt sind und den Status einer seelischen Behinderung (gem. §§ 53, 54 SGB XII) erreicht haben, sowie pflegebedürftig Alkoholranke gemäß SGB XI.

Angebote:

- Wiedereingliederung in die Gesellschaft bzw. Teilnahme am sozialen Leben
- Resozialisierung unter sozialpädagogischer Anleitung bei psychischer und medizinischer Begleitung unter Berücksichtigung des Menschen in seiner Ganzheit (Gruppen- und Einzeltherapie, Psychosoziale Hilfe, Ergotherapie, Arbeitstherapie in verschiedenen Bereichen, Sport- und Bewegungstherapie, sowie pflegerische Leistungen nach SGB XI)
- Im angegliederten Intensiv betreuten Wohnen setzen wir die Therapieschwerpunkte auf das Hauswirtschaftstraining, Übungen mit dem Computer, Hilfen im Umgang mit Behördenangelegenheiten sowie das Bewerbungstraining
- Das Ambulant Betreute Wohnen für Suchtranke ist dem Sozialtherapeutischen Zentrum Haus „Am Westring“ angegliedert. Es bietet den Bewohnern einen weiteren geschützten Lebensraum. Durch die feste Regel des Abstinenzgebotes sollen soziale Kompetenzen weiter ausgebaut werden.

Aufnahmekriterien:

Einhaltung des Abstinenzgebotes und prinzipielle Bereitschaft an den therapeutischen Zielen des Hauses mitzuarbeiten

Ansprechpartner:

Frau Göpke - Einrichtungsleiterin, Frau Krebs - Sozialarbeiterin

Mo. – Fr.:

08.00 - 16-30 Uhr

Ambulante, teilstationäre Behandlung/ Therapie/ Rehabilitation

Medizinisches Versorgungszentrum an der Sternbrücke

- Psychiatrie-Psychotherapie / Suchtmedizin; Dr. med. Kielstein

Planckstraße 4-5 / 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 / 565 660

Zielgruppe/Indikationen:

- Depressionen und Angsterkrankungen
- Posttraumatische Belastungsstörungen
- Reaktion auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
- Psychiatrische Begleiterkrankungen bei Suchtkranken
- Essstörungen
- Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- Psychische Probleme bei betroffenen Angehörigen
- Doppeldiagnosen

Angebote:

- Einzelgespräche
- Gruppentherapie
- Medikamentöse Therapie
- Krisenintervention
- Angehörigengruppe

Ansprechpartnerinnen zur Terminvergabe:

Frau Sieber, Frau Stegemann, Frau Lüdtko Tel.: 0391 / 565 6615

Mo. – Do.: 09.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 15.00 Uhr

SRH Medinet Fachklinik Alte Ölmühle

Berliner Chaussee 66 / 39114 Magdeburg

Tel.: 0391 / 81040 / Fax: 0391 / 810 4106

Chefarzt Herr Dr. med. Lukas Forschner

E-Mail: alte-oelmuehle@medinet-gmbh.de

Internet: www.fachklinik-alte-oelmuehle.de

Indikationen:

Die Fachklinik behandelt Menschen ab dem 18. Lebensjahr mit folgenden Diagnosen:

- Alkoholabhängigkeit
- Medikamentenabhängigkeit (Schwerpunktklinik der DRV Mitteldeutschland)
- Drogenabhängigkeit
- Mehrfachabhängigkeit - Polytoxikomanie

Ziel der Rehabilitation ist die Wiederherstellung bzw. Erhaltung der Erwerbsfähigkeit.

Angebote:

- | | |
|----------------------------------------------------|-----------|
| - Stationäre Rehabilitation | 66 Betten |
| - ganztägig ambulante Rehabilitation (Tagesklinik) | 10 Plätze |
| - Ambulante berufsbegleitende Rehabilitation | 10 Plätze |
| - Adaption | 16 Betten |
| - Nachsorge | 10 Plätze |

Leistungsträger:

Deutsche Rentenversicherung (federführend DRV Mitteldeutschland), gesetzliche Krankenkassen, (Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V), Heilfürsorge, Beihilfe, Privatversicherte, Sozialämter

Besondere Angebote:

Ambulante Vorgespräche (Terminvergabe über Rezeption)
Vorbereitungsgruppe (jeden Mittwoch um 9 Uhr ohne Anmeldung)
Fachambulanz (Beratung und Unterstützung bei Antragstellung)

Kontakte:

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| Rezeption | Tel.: 0391 / 810 40 |
| Patientenaufnahme | Tel.: 0391 / 810 4101 |
| Fachambulanz | Tel.: 0391 / 810 4172 |
| Tagesklinik | Tel.: 0391 / 810 4171 |
| Adaption | Tel.: 0391 / 810 4260 |

Tagesklinik an der Sternbrücke, Dr. Kielstein GmbH
Abhängigkeitserkrankungen und psychosomatische Störungen
Planckstraße 4-5 / 39104 Magdeburg
E-Mail: webmaster@tagesklinik-dr-kielstein.de
Internet: www.suchttagesklinik.de

Zielgruppe/Indikationen:

- Alkohol- und Drogenabhängigkeit
- Medikamentenabhängigkeit
- Spielsucht
- Essstörungen
- psychosomatische Störungen
- Doppeldiagnosen

Angebote:

- für Suchtkranke und Patienten mit psychischen erlebnismäßig bedingten Störungen
- Beratung und Therapie Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängiger, nichtstoffgebundener Süchtiger, Essstörungen
- Beratung Angehöriger und Arbeitskollegen, Angehörigengruppe
- Ambulante nervenärztliche und psychotherapeutische Behandlung
- Ambulante Entgiftung und Rehabilitation Suchtkranker
- Tagesklinische Akutbehandlung für Suchtkranke (ca. 6 Wochen)

Aufnahmekriterien:

Suchterkrankung bzw. psychische Störung; Kostenübernahmeklärung erfolgt durch die Einrichtung; ambulante Entgiftung möglich

Ansprechpartnerinnen:

Frau Rössler	Tel.: 0391 / 565 660
Frau Dungert	Tel.: 0391 / 565 6611
Schwester Anita/Schwester Monique/Schwester Mercedes	Tel.: 0391 / 565 6615

Sprechzeiten:

Mo. – Do.: 09.00 – 18.00 Uhr
Fr.: 09.00 – 15.00 Uhr / Spätsprechstunden nach Vereinbarung

Sonstige Bemerkungen:

- wöchentliche Nachsorgegruppen
- Essgestörtengruppe
- Angehörigengruppe
- betriebliche Suchtkrankenhilfe
- Vermittlung in Langzeittherapien und weitere Hilfsangebote

IV. Gerontopsychiatrie

Ambulante Dienste/ Beratungsstellen, Beratungs- und Betreuungsangebote

Alzheimer Gesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.
Am Denkmal 5 / 39110 Magdeburg
Tel.: 0391 / 258 9060 / Fax: 0391/258 9061
E-Mail: info@alzheimergesellschaft-md.de
Internet: www.alzheimergesellschaft-md.de

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und deren pflegende Angehörige

Angebote:

- anerkannte Betreuungsstätte für das niedrigschwellige Betreuungsangebot/ Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Tagesbetreuung für Menschen mit Demenz von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr in der Betreuungsstätte
- aktivierende Betreuung (keine Pflege) zum längeren Erhalt der Lebensqualität durch Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit
- Beratung der Angehörigen u.a. zu betreuenden und rechtlichen Fragen
- theoretische und praktische Unterstützung der Angehörigen in der Begleitung des Erkrankten
- monatliches Angehörigentreffen mit Gesprächen und Referenten zu ausgewählten Themen

Ansprechpartnerinnen:

Jeannette Böhm, Diana Bamme

Mo. - Fr.:

8.00 - 16.00 Uhr

Sonstiges:

- Hol- und Bringdienst von der Häuslichkeit zur Betreuungsstätte und zurück
- betreuter Urlaub in Arendsee, einmal jährlich

Pflegedienste/Sozialstationen

Pflegedienste und Sozialstationen können die Betreuung dementer Patienten in der Häuslichkeit gemäß § 45 b SGB XI anbieten und damit zur Entlastung der pflegenden Angehörigen beitragen.

Ein solches Angebot halten u. a. vor:

Ambulanter Pflegedienst der Salus gGmbH – Betreuung und Hauswirtschaft

Große- Diesdorfer-Straße 24, 39108 Magdeburg

Tel.: 0391/251 90 395

Caritas-Sozialstation

Carl-Miller-Straße 6, 39112 Magdeburg

Tel.: 0391 / 544 0233

Diakonie-Sozialstation „Adelheidring“

Adelheidring 14, 39108 Magdeburg

Tel.: 0391 / 731 3325

DRK-Sozialstation

Carl-Miller-Straße 6, 39112 Magdeburg

Tel.: 0391 / 258 57 578

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Hermann-Hesse-Straße 1a, 39118 Magdeburg

Tel.: 0391 / 609 310

Arnold-Zweig-Straße 2a, 39120 Magdeburg

Tel.: 0391 / 636 7887

Volkssolidarität Landesverband Magdeburg e. V.,

Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land

Leipziger Straße 16, 39112 Magdeburg

Tel.: 0391 / 608 86 1230

Ambulante Pflege der Pfeifferschen Stiftungen

Leipziger Straße 43 / 39120 Magdeburg

Tel.: 0391 / 850180

Pflege Daheim - Ingrid Gaworski

häusliche Krankenpflege / ambulanter Pflegedienst

Johannes-R.-Becher-Str. 42 / 39128 Magdeburg

Tel.: 0391 / 254 4975

Weitere Anbieter können über die Krankenkassen erfragt werden!

Zentrales Informationsbüro Pflege - Beratungsstelle für Probleme in der Altenpflege

Sozial- und Wohnungsamt der Landeshauptstadt Magdeburg

Wilhelm-Höpfner-Ring 4 / 39116 Magdeburg

Internet: www.magdeburg.de

Bei Eintritt einer Pflegesituation ist der Bedarf an Information groß und die Betroffenen sind mit der Organisation konkreter Hilfe häufig überfordert. Bei andauernder, langfristiger Pflegebedürftigkeit findet die Pflege alter Menschen häufig in einem Spannungsfeld zwischen aufopfernder Fürsorge und Versorgung der Pflegenden bei kontinuierlicher Be- und drohender Überlastung statt.

Dabei können die Betroffenen leicht in Krisensituationen geraten, in denen auch Gewalt ein Thema ist, egal in welcher Form, ob z.B. körperlich oder verbal. Das Informationsbüro steht hier als Ansprechpartner für Pflegebedürftige oder deren Angehörige, sowie auch für Pflegekräfte beratend zur Verfügung.

Angebot:

- Beratung zu pflegespezifischen Themen und Problemlagen gem. §§ 11, 71 SGB XI
- Beratung im Rahmen von Beschwerden, bei Kritik und zu Missständen aus dem Bereich der Altenpflege

Die Beratung erfolgt für alle Ratsuchenden kostenlos und trägerunabhängig, auf Wunsch auch anonym.

Es erfolgt keine Rechtsberatung!

Ansprechpartner*innen:

Herr Lehwald

Tel.: 0391 / 540 2430

Fax: 0391 / 540 27 86

Mail: martin.lehwald@soz.magdeburg.de

Frau Rohden

Tel.: 0391 / 540 3431

Fax.: 0391 / 540 2786

sonja.rohden@soz.magdeburg.de

Sprechzeit:

Di.: 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Selbst- und Angehörigenhilfe

Angehörigengruppe von Demenzkranken

Wann: trifft sich jeden 3. Montag im Monat von 16.00 – 18.00 Uhr

Wo: KOBES (Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen)
Breiter Weg 251 / 39104 Magdeburg

Ansprechpartnerin: Frau Hoffmann (Dipl.-Sozialpädagogin)/Tel.: 0391 / 671 4254

Kontakt- und Begegnungsangebote

Alten-Service-Zentren (ASZ)

Die Alten- und Service-Zentren (ASZ) der Landeshauptstadt Magdeburg sind professionelle soziale Dienstleistungseinrichtungen, die für die Bürger Beratungs-, Bildungs- und Kulturangebote vorhalten. Die ASZ bieten qualifizierte Beratung bei persönlichen Problemen, vermitteln bei Bedarf an die entsprechenden Fachdienste, haben Bildungs- und Gesundheitskurse im Programm, wobei das Thema Demenz eine zunehmende Rolle spielt.

Erreichbarkeit aller ASZ:

Mo.:	8.00 - 16.30 Uhr
Di.:	8.00 - 17.00 Uhr
Mi. und Do.:	8.00 - 16.30 Uhr
Fr.:	8.00 - 14.00 Uhr

ASZ Kannenstieg

in Trägerschaft des PARITÄTISCHEN Sachsen-Anhalt
Johannes-R.-Becher- Straße 57 / 39128 Magdeburg
E-Mail: amuenzel@paritaet-lsa.de
salbers@paritaet-lsa.de

Ansprechpartnerinnen: Annette Münzel/Steffi Albers Tel.: 0391 / 251 2933
Treffen für Angehörige dementiell Erkrankter jeden letzten Montag im Monat ab 15.00 Uhr.

ASZ im Bürgerhaus Cracau

AWO Kreisverband Magdeburg e. V.
Zetkinstraße 17 / 39114 Magdeburg
E-Mail: andres@awo-kv-magdeburg.de
christ@awo-kv-magdeburg.de

Ansprechpartnerinnen: Antje Andres / Lena Christ Tel.: 0391 / 835 5722
Treffen für Angehörige dementiell Erkrankter jeden 1. Montag im Monat ab 17.15 Uhr.

ASZ Olvenstedt

Volkssolidarität Landesverband Sachsen- Anhalt e. V., Regionalverband
Magdeburg/Jerichower Land

Sankt-Josef-Straße 50a / 39130 Magdeburg

E-Mail: asz-olvenstedt@volkssolidaritaet.de

Ansprechpartnerinnen: Kathrin Gandrè / Tizia Neßler Tel.: 0391 / 722 1563

Treffen für Angehörige dementiell Erkrankter jeden 1. Montag im Monat
ab 17.00 Uhr.

„Pik ASZ“

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Leipziger Straße 43 / 39120 Magdeburg

E-Mail: pikasz@malteser-magdeburg.de

Ansprechpartner*in: Oliver Braun / Christine Zierz Tel.: 0391 / 623 0491

ASZ Sudenburg

Volkssolidarität Landesverband Sachsen- Anhalt e.V., Regionalverband
Magdeburg/Jerichower Land

Halberstädter Straße 115 a / 39112 Magdeburg

E-Mail: asz-sudenburg@volkssolidaritaet.de

Ansprechpartnerin: Veronika Fricke Tel.: 0391 / 624 8630

Treffen für Angehörige dementiell Erkrankter jeden 2. Donnerstag im Monat ab
14.30 Uhr.

Sonstige Bemerkungen: Die spezifischen Angebote für Demenzkranke und deren
Angehörige können in den ASZ erfragt werden.

Wohnangebote

Altenpflegeheim Haus Bethanien

Pfeiffersche Stiftungen - Haus Bethanien

Pfeifferstraße 5-7 / 39114 Magdeburg

Wohnbereich für 21 Menschen mit dementieller Erkrankung.

Die soziale Betreuung und Tagesstrukturierung organisiert sich in zwei
Betreuungsgruppen.

Eine Ergotherapeutin strukturiert die Beschäftigung und Betreuung unserer
Bewohner.

Bedingung für die Aufnahme ist eine diagnostizierte Demenz.

Pflegedienstleitung: Uta Bauer

Tel.: 0391 / 850 5614

Anfragen:

Verwaltung Altenhilfe Frau Arndt
Pfeifferstraße 10 / 39114 Magdeburg
Tel.: 0391 / 850 5602
Mo. – Fr.: 08.00 - 15.30 Uhr

**ProVita - Seniorenpflegeheim - Olvenstedter Chaussee
Olvenstedter Chaussee 125 / 39130 Magdeburg Tel.: 0391/790 470**

Zielgruppe: Demente oder an Alzheimer erkrankte Senioren*innen

Angebot: ausgewiesener Demenzbereich mit 38 Plätzen für Frauen und Männer
Das Angebot beinhaltet speziell geschultes Personal, eigene Konzeption,
entsprechende Möblierung, gezielte Beschäftigung und Betreuung.
Die Aufnahmekriterien werden mit den Angehörigen abgestimmt.

Ansprechpartnerinnen / Sprechzeiten:

Frau Dittmar (Pflegedienstleitung)
Frau Schulze und Frau Böge (Verwaltung)
Mo. - Do.: 8.00 - 18.30 Uhr und Fr. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

Seniorenresidenz Hansa Park

**Pro Seniore Residenz Hansa Park / Hansa-Park 3 / 39116 Magdeburg
Tel.: 0391 / 636 5004 Internet: www.pro-seniore.de**

Zielgruppe:

Pflegebedürftige ältere Menschen, deren Krankheitsbild primäre und sekundäre
Demenzen in den verschiedenen Formen aufweist.

Angebote:

- gesonderter Bereich innerhalb des Hauses
- Betreuung in kleinen Wohngruppen
- professionelle Beziehungspflege
- Snoezelangebote
- spezielle ergotherapeutische Angebote
- tagesstrukturierende Maßnahmen

Aufnahmekriterien:

Das Vorhandensein eines Pflegegrades (ehemals Pflegestufe) bzw.
voraussichtlicher Anspruch

Sprechzeiten:

Mo. – Fr.: 08.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartner*innen:

Anke Grothe - Residenzleitung
Jens Belitz - Residenzberater

Seniorenzentrum "St. Georgii" - SALUS gGmbH
Hans-Löscher-Straße 30 / 39108 Magdeburg
Tel.: 0391 / 739 36, Fax: 0391 / 739 3730
E-Mail: st.georgii@salus-lsa.de
Internet: www.salus-lsa.de

Zielgruppe: Menschen mit demenziellen Erkrankungen und anderen altersspezifischen psychischen Störungen

Angebote:

- Der geschützte Wohnbereich bietet 29 Plätze, aufgeteilt in 1- und 2-Bettzimmer mit dazugehöriger Nasszelle. Für diese Plätze ist unbedingt ein Unterbringungsbeschluss nach §1906 BGB erforderlich.
- In drei offenen Wohnbereichen stehen 70 Plätze für die Aufnahme von Pflegebedürftigen mit Pflegegrad 1-5 zur Verfügung. Es gibt 1- und 2-Bettzimmer mit dazugehöriger Nasszelle.
- Ein Einzelzimmer für die Kurzzeit- bzw. Verhinderungspflege mit dazugehöriger Nasszelle.
- Individuelle Beratung zum Leistungsangebot unseres Hauses sowie Unterstützung bei Fragen der Kostenübernahme.

Ansprechpartnerin:

Case Managerin: Frau Jeanette Günther
Pflegedienstleiterin: Frau Dagmar Walter

Sprechzeiten:

Mo. und Mi.:	07.30 - 15.30 Uhr
Di. und Do.:	07.30 - 17.00 Uhr
Fr.:	07.30 - 14.30 Uhr

Weitere Alten- Seniorenpflegeheime mit einem Sonderwohnbereich für Demenzkranke halten unter anderem vor:

Mehrgenerationenpflegezentrum Sudenburg

Ansprechpartner: Udo Dutschko (Geschäftsführer)
Wilhelm-Höpfner-Ring 6 / 39116 Magdeburg
Telefon 0391 / 999 78 803

E-Mail: info@pflege-sudenburg.de / Internet: www.pflege-sudenburg.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.:

7.30 - 18.00 Uhr

Wohnpark „Albert Schweitzer“

Ambulante Dienste und Tagespflege

Johannes-R.-Becher- Str. 41 / 39128 Magdeburg

Pflegedienstleiterin: Frau Sabrina Gose

Einrichtungsleiterin: Frau Sylvia Schulz

Tel.: 0391 / 541 28 85 / Fax: 0391 / 541 5511

Wohnen und Pflegen Magdeburg gemeinnützige GmbH (WUP Magdeburg)

Leipziger Straße 43 / 39120 Magdeburg

Tel.: 0391 / 280 41 100

Die Qualität der besonderen Betreuung und Pflege der Bewohner wird in der „Wohnen und Pflegen Magdeburg gemeinnützige GmbH“ durch gerontopsychiatrische Fachkräfte sowie Ergotherapeuten in den Pflegeteams gesichert. Folgende Einrichtungen der WUP Magdeburg verfügen über einen Sonderwohnbereich für Demenzkranke:

Altenpflegeheim „Lerchenwuhne“

Othrichstraße 30c / 39128 Magdeburg

Ansprechpartner*innen:

Einrichtungsleitung Frau Arnold Tel.: 0391 / 280 41 210

Pflegedienstleitung Herr Rullert Tel.: 0391 / 280 41 206

Angebote:

Die Einrichtung verfügt über zwei vollstationäre Sonderwohnbereiche für jeweils 20 demenzkranke Bewohner. Eine umfassende soziale Betreuung, die auf die Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt ist, wird an allen Wochentagen sowie an den Wochenenden gewährleistet. Am Haus befindet sich eine schön gestaltete Gartenanlage mit einer Sonnenterrasse, die den Bedürfnissen der Bewohner angepasst ist sowie zu Aktivitäten, aber auch zum Entspannen und Wahrnehmen einlädt.

Altenpflegeheim „Haus Heideweg“

Heideweg 41/43 / 39126 Magdeburg

Ansprechpartner*innen:

Einrichtungsleitung: Herr Ulbrich Tel.: 0391 / 280 41 410

Pflegedienstleitung: Frau Schwenke Tel.: 0391 / 280 41 406

Angebot:

Die Einrichtung bietet zwei vollstationäre Sonderwohnbereiche, gestaltet über zwei Ebenen, für 32 demenzkranke Bewohner. Die zum Haus befindliche Gartenanlage regt zu unterschiedlichsten Aktivitäten an. Eigene Gartenbereiche und Pflanzenschalen auf der Terrasse werden unter Anleitung von den Bewohnern selbst gestaltet und gepflegt. Zu therapeutischen Zwecken sind im Gartenbereich vier Kaninchen integriert. Teilweise übernehmen Bewohner die Fütterung der Tiere.

Zielgruppe/Aufnahmekriterien: Menschen mit einer diagnostizierten alterspsychiatrischen Erkrankung, bei einer Feststellung der Pflegebedürftigkeit durch die medizinischen Dienste der Krankenkassen.

Wohn- und Lebensprojekt für demenzkranke Menschen
Pfeiffersche Stiftungen – Demenzzentrum - Hedwig-Pfeiffer-Haus
Stresemannstraße 4 / 39104 Magdeburg
Tel.: 0391 / 850 5780
E-Mail: anne.wedlich@pfeiffersche-stiftungen.org
Zielgruppe: Menschen mit Demenzerkrankung

Angebote:

Vereint im Haus sind zwei Hausgemeinschaften mit insgesamt 30 stationären Pflegeplätzen, elf seniorengerechte Wohnungen, in denen die Möglichkeit besteht, ambulante Pflege in Anspruch zu nehmen.

Einzel- und Doppelzimmer der Bewohner gruppieren sich um einen großzügig gestalteten Gemeinschaftsraum. Ein gezieltes Beschäftigungsangebot, ausgerichtet auf Menschen mit Demenz, schafft Tagesstruktur und fördert bzw. erhält die vorhandenen Fähigkeiten.

Diesem Ziel dienen auch die in die Wohnbereiche offen integrierten Küchen. Das Hedwig-Pfeiffer-Haus wird nicht durch angelieferte Speisen versorgt, sondern die Mahlzeiten werden von eigenen Köchinnen zubereitet, für die Bewohner individuell abgestimmt. Inhalt des Konzeptes ist unter anderem, dass die Bewohner hier mitwirken können. Auch bei den alltäglichen hauswirtschaftlichen Tätigkeiten werden die Bewohner, je nach ihren Möglichkeiten mit einbezogen.

Für die in der Mobilität stark eingeschränkten Bewohner, welche sich in der letzten Phase der Demenzerkrankung befinden, ist eine Tages-Pflegeoase eingerichtet worden. In der Pflegeoase verbringen die Bewohner den Tag zusammen, Rückzug ist aber jederzeit in das eigene Zimmer möglich. Hier bieten wir ein besonders auf schwere Demenz ausgerichtetes Betreuungskonzept an. Unter anderen setzen wir gezielt basale Stimulation ein, arbeiten mit der Biografie und nutzen die Validation um in Kontakt mit den Demenzkranken zu kommen. Mit

speziellen Licht- und Farbkonzepten und einer auf die Schwere der Erkrankung ausgerichteten Pflege können wir die Bewohner ihren Bedürfnissen entsprechend ganzheitlich betreuen.

Aufnahmekriterien:

Für die Hausgemeinschaften im Hedwig-Pfeiffer-Haus: Diagnostizierte Demenz

Ansprechpartnerin: Anne Wedlich

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Vitanas Demenz Centrum Am Schleinufer

Materlikstraße 1-10 / 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 / 544 57 100 / Fax: 0391/544 57 199

E-Mail: am.schleinufer@vitanas.de / Internet: www.vitanas.de

Zielgruppe:

Pflegebedürftige Menschen mit einem Pflegegrad (ehemals Pflegestufe) nach SGB XI sowie Verdachtsdiagnose Demenz

Menschen mit Demenz ohne Pflegegrad bei Vorliegen einer Empfehlung des Arztes.

Angebote:

- Das Vitanas Demenz Centrum verfügt über insgesamt 127 Plätze, aufgeteilt auf 51 attraktive Einzel- und 38 großzügige Doppelzimmer.
- Alle Zimmer sind barrierefrei jeweils mit einem eigenen Duschbad ausgestattet.
- Zur Grundausstattung gehören Telefon- und TV-Anschluss sowie eine Notrufanlage.
- Allgemeine Pflege- und Betreuungsleistungen
- Hauswirtschaft und Verpflegung
- Gesellige, kreative, spielerische, musische und sportliche Angebote sorgen für einen ausgefüllten Tag.
- In der tiergeschützten Therapie helfen uns zwei Katzen, die bei uns ein neues Zuhause gefunden haben.

Besonderheiten:

Vier verschiedene Wohnformen, die den unterschiedlichen individuellen Bedürfnissen der an Demenz erkrankten Bewohner angepasst sind:

- Stationäre Hausgemeinschaft
- Wohngruppe als spezifische Versorgungsform
- Wohngruppen, geführt nach dem psychobiografischen Pflegemodell von Prof. Erwin Böhm
- Wohngruppe für palliative Pflege

Ansprechpartner:

Centrumsleiter Herr Heiko Nötzold
E-Mail: h.noetzold@vitanas.de

**Demenz-Wohngemeinschaft
Bruno-Beye-Ring 1 / 39130 Magdeburg**

Das kommunale Wohnungsunternehmen bietet im separierten sechsten Geschoss zehn Wohneinheiten ausschließlich für Demenzkranke an.

Ein großer Gemeinschaftsraum mit Küche dient als Treffpunkt und Raum für soziale Kontakte. Den Bedürfnissen der Bewohner wird der 24-Stunden-Pflege- und Betreuungsdienst der Volkssolidarität gerecht.

Ansprechpartner: zu Fragen der Vermietung:

Monique Wagner - Wobau Magdeburg mbH / Wilhelm-Höpfner-Ring 1 / 39116
Magdeburg
Tel.: 0391 / 610 4574 / E-Mail: monique.wagner@wobau-magdeburg.de

zu Fragen der Pflege und Betreuung:

Brigitte Gotzel – Volkssolidarität Regionalverband Magdeburg-Jerichower Land
Leipziger Straße 17 / 39112 Magdeburg
Tel.: 0391 / 608 86 1231 / E-Mail: sozialstation-magdeburg@volkssolidaritaet.de

**Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz
Helmstedter Straße 32a / 39112 Magdeburg**

Zielgruppe: Menschen mit Demenz und psychischen Einschränkungen, die nicht mehr selbstständig in Ihrer Häuslichkeit wohnen können

Angebote:

- gemeinschaftliches Wohnen in familiärer Atmosphäre
- Vertrautheit und Geborgenheit
- selbstbestimmtes Leben
- tagesstrukturierte Beschäftigung zur Förderung und Erhaltung der Alltagskompetenzen

Durch unseren Pflegedienst erfolgt die Betreuung der Bewohner „rund um die Uhr“.

Die Pflege und Versorgung wird grundsätzlich auf die Bedürfnisse der Bewohner abgestimmt.

Durch den liebevollen und verantwortungsvollen Umgang unserer Pflegekräfte mit den Bewohnern, finden sie schnell ein neues -- Ihr neues -- Zuhause und die Angehörigen erfahren Erleichterung, da Sie ihre Lieben wohlbehütet wissen.

Ansprechpartner: zu Fragen der Pflege und Betreuung in der Wohngemeinschaft kontaktieren Sie bitte:

Pflege Daheim - Ingrid Gaworski

Tel.: 0391 / 254 4975

Internet: www.pflegedaheim-ingridgaworski.de

Weitere Demenzwohngemeinschaften bieten an:

MEDILUX - Demenzwohngemeinschaft - Häuslichen Krankenpflege

Ansprechpartner: Kiril Litvin

Einsteinstraße 13 / 39104 Magdeburg

Tel.: 0391 / 607 6062

E-Mail: medilux@live.de / Internet: www.medilux.info

Tagespflegeangebote

Für alterspsychiatrisch erkrankte Menschen, die noch in der eigenen Häuslichkeit oder bei ihren Angehörigen leben, können Tagespflegeplätze in Anspruch genommen werden. Folgende Einrichtungen bieten die Möglichkeit:

Seniorenzentrum St. Georgii - Tagespflegeeinrichtung

Hans-Löscher-Straße 30 / 39108 Magdeburg

Tel.: 0391 / 739 36 / Fax: 0391 / 739 3730

Zielgruppe / Angebote:

- 15 Tagespflegeplätze sind zugeschnitten auf den Hilfebedarf älterer Menschen, die noch in der Häuslichkeit leben. In der Tagespflege finden alltagsorientierte tagesstrukturierende Angebote, Therapien und soziale Betreuung unter Begleitung langjährig erfahrener Mitarbeiter statt.

Ansprechpartner:

Case Managerin: Frau Jeanette Günther, Pflegedienstleiterin: Frau Dagmar Walter

Tagespflege „Daheim“

Johannes-R.-Becher-Str. 56 / 39128 Magdeburg

Zielgruppe / Angebote:

Menschen mit Demenz und psychischen Einschränkungen, die tagsüber Betreuung benötigen

Unter der Voraussetzung der Einstufung in einen Pflegegrad (Pflegestufe), können wir Sie unterstützen, Ihre Angehörigen tagsüber in einer liebevollen häuslichen

Umgebung zu betreuen, so dass Sie sich um Ihre täglichen Aufgaben kümmern können oder einfach mal etwas Zeit für sich selbst finden.

- Die Betreuung der Tagespflegegäste erfolgt in der Regel von Mo. - Fr. von 08.00-16.00 Uhr
- für Ihr gesundes leibliches Wohl wird gesorgt
- durch abwechslungsreiche Tagesabläufe bieten wir Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Ansprechpartner: zu Fragen rund um die Tagespflege kontaktieren Sie bitte:

Pflege Daheim - Ingrid Gaworski

Tel.: 0391 / 254 4975

Internet: www.pflegedaheim-ingridgaworski.de

weitere Tagespflegeangebote bieten an:

Seniorat Tages- und Nachtpflege

Olvenstedter Chaussee 127

39130 Magdeburg

Tel.: 0391 / 790 50 22

Fax: 0391 / 72 14 613

Hannoversche Straße 1

39110 Magdeburg

Tel.: 0391 / 66 28 5053

Fax: 0391 / 66 28 5054

Tagespflege Stadtfeld GmbH

Kieztreff Tagespflege - Pflegeberatung - Begegnungsstätte

Geschäftsführung / Ansprechpartner : Ute Natzke

Uhlandstraße 11 / 39108 Magdeburg

Tel.: 0391 / 559 26 800 / Fax: 0391 / 559 26 809

Tagespflege/Sozialstation „Fermersleben“

Arbeiter-Samariter-Bund, Regionalverband Magdeburg e.V.

Ansprechpartnerin: Kathrin Roussiere

Alt Fermersleben 90-91 / 39122 Magdeburg

Tel.: 0391 / 555 49 301 / Fax: 0391 / 555 49 266 / Mobil: 0151 / 221 67 705

E-Mail: kathrin.roussiere@asb-magdeburg.de

Integrative Tagespflege – Haus Susanne und Walter

Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH

Ansprechpartnerin: Antje Kaczur

Leipziger Straße 8a / 39112 Magdeburg

Tel.: 0391 / 99 000 3-46 / Fax: 0391/99 000 3-90

E-Mail: antje.kaczur@lebenshilfe-md.de

Tagespflege der Pfeifferschen Stiftungen

Ansprechpartnerin: Yvonne Muhlack
Leipziger Straße 43 / 39120 Magdeburg
Tel.: 0391 / 8505180

Tagespflege Humanas Olvenstedt

Humanas GmbH
Ansprechpartnerin: Maren Opitz
Wohnpark Olvenstedt
St.-Josef-Str. 19a / 39130 Magdeburg
Tel.: 0391 / 72601005 / Fax: 0391 / 72601006
E-Mail: pdl-olvenstedt@humanas.de / Internet: www.humanas.de

Caritas Pflegeheim Bischof-Weskamm-Haus

Caritas Trägergesellschaft, St. Mauritius gGmbH (ctm)
Ansprechpartner: Frank Hornickel (Einrichtungsleiter)
Neustädter Bierweg 11 / 39110 Magdeburg
Tel.: 0391 / 732 51 703 / Fax.: 0391 / 732 51 777 / Mobil: 0151 / 582 51 789
E-Mail: frank.hornickel@ctm-magdeburg.de
Internet: www.ctm-magdeburg.de

Notizen:

